

# magazin

DER GEMEINDE SARGANS

Nr. 1/2023

**sargans**  
verbindet

## PERSÖNLICH

# Wie autonom ist die Gemeinde?

## CHRISTIAN LAMM



So ist der Grundschulunterricht gemäss Bundesverfassung obligatorisch und an öffentlichen Schulen kostenlos.

Die über 2'100 politischen Gemeinden bilden die dritte staatliche Ebene. Jede Gemeinde gehört zu einem der 26 Kantone. Weil alle Kantone die Aufgaben ihrer Gemeinden selbst festlegen, unterscheiden sich diese von Kanton zu Kanton. Grundsätzlich sind die Gemeinden für die Organisation vor Ort zuständig. Beispielsweise für den Bau eines neuen Schulhauses oder die Wasserversorgung. Die Gemeinde erlassen jedoch keine Gesetze.

Der Kanton St. Gallen schreibt in der Kantonsverfassung in Artikel 89:

«Die Gemeinde ist autonom, soweit das Gesetz ihre Entscheidungsfreiheit nicht einschränkt». Im nachfolgenden Artikel 90 heisst es: «Die Gemeinde erfüllt die Aufgaben, die der Kanton ihr durch Verfassung und Gesetz zuweist, sowie im Rahmen ihrer Autonomie Aufgaben, die sie im öffentlichen Interesse selbst wählt».

In den letzten Jahren zeigte sich immer deutlicher, dass die zunehmende Komplexität der Aufgaben, die Verrechtlichung und die Tendenz zur Kompetenzverlagerung hin zu Kanton und Bund, es für die Gemeinden immer schwieriger machen, ihre Aufgaben weiterhin autonom zu erfüllen. Laut einer seit 1994 regelmässig durchgeführten Befragung der Stadt- und Gemeindeschreiber nimmt die Gemeindeautonomie stetig ab.

2017 lancierte der Schweizerische Gemeindeverband (SGV) deshalb die Idee eines Gemeindereferendums auf Bundesebene. Der SGV will damit verhindern, dass die Gemeinden zu einem reinen Vollzugsorgan von Bund und

Kantonen verkommen. Bisher allerdings nicht erfolgreich. Mindestens auf Kantonsebene geht es jedoch voran. So existiert in bereits sieben Kantonen (Baselland, Graubünden, Jura, Luzern, Solothurn, Tessin und Zürich) ein «Gemeindereferendum». Damit können die Gemeinden das Referendum gegen Kantonsersasse ergreifen und so das Volk für eine Abstimmung an die Urne bitten. Im Kanton St. Gallen ist das leider (noch) nicht der Fall.

Was aber zum Schluss unbedingt noch gesagt sein muss:

Die direkte Demokratie erlaubt es den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern in der Schweiz, auf allen Staatsebenen (Gemeinde, Kanton, Bund) als Inhaberin und Inhaber der obersten Gewalt (Souverän) in Sachfragen abschliessend entscheiden können. In keinem anderen Staat der Welt gibt es auf nationaler Ebene auch nur annähernd so weitgehende direkte Volksrechte!

**Christian Lamm**  
Gemeinderat



**Grundsätzlich sind die Gemeinden für die Organisation vor Ort zuständig. Beispielsweise für den Bau eines neuen Schulhauses oder die Wasserversorgung.**

Was kann eigentlich eine Gemeinde selbst bestimmen und was nicht? Dazu müssen wir etwas ausholen, damit wir uns das klar vor Augen führen können. Die Schweiz ist ein föderalistischer Staat. Das bedeutet, dass die Verantwortung zwischen Bund, den Kantonen und den Gemeinden aufgeteilt ist.

Der Bund nimmt grundsätzlich nur jene Aufgaben wahr, die für die ganze Schweiz einheitlich geregelt werden sollen. Er ist beispielsweise für das Militär oder die Währung zuständig. Alle Aufgaben des Bundes sind in der Bundesverfassung aufgelistet. Dieser müssen neben dem Volk auch die Kantone zustimmen. Die Kantone entscheiden also mit, welche Aufgaben der Bund haben soll. Der Bund macht Gesetze.

Die Kantone bilden die zweite staatliche Ebene. Sie sind in vielen Bereichen eigenständig und können auch selbst Gesetze machen. Die Kantone sind beispielsweise für die Polizei oder das Schulwesen zuständig. Dennoch müssen sie sich an gewisse Regeln halten.

## Impressum

© 2023 GEMEINDE SARGANS

### REDAKTIONSKOMMISSION:

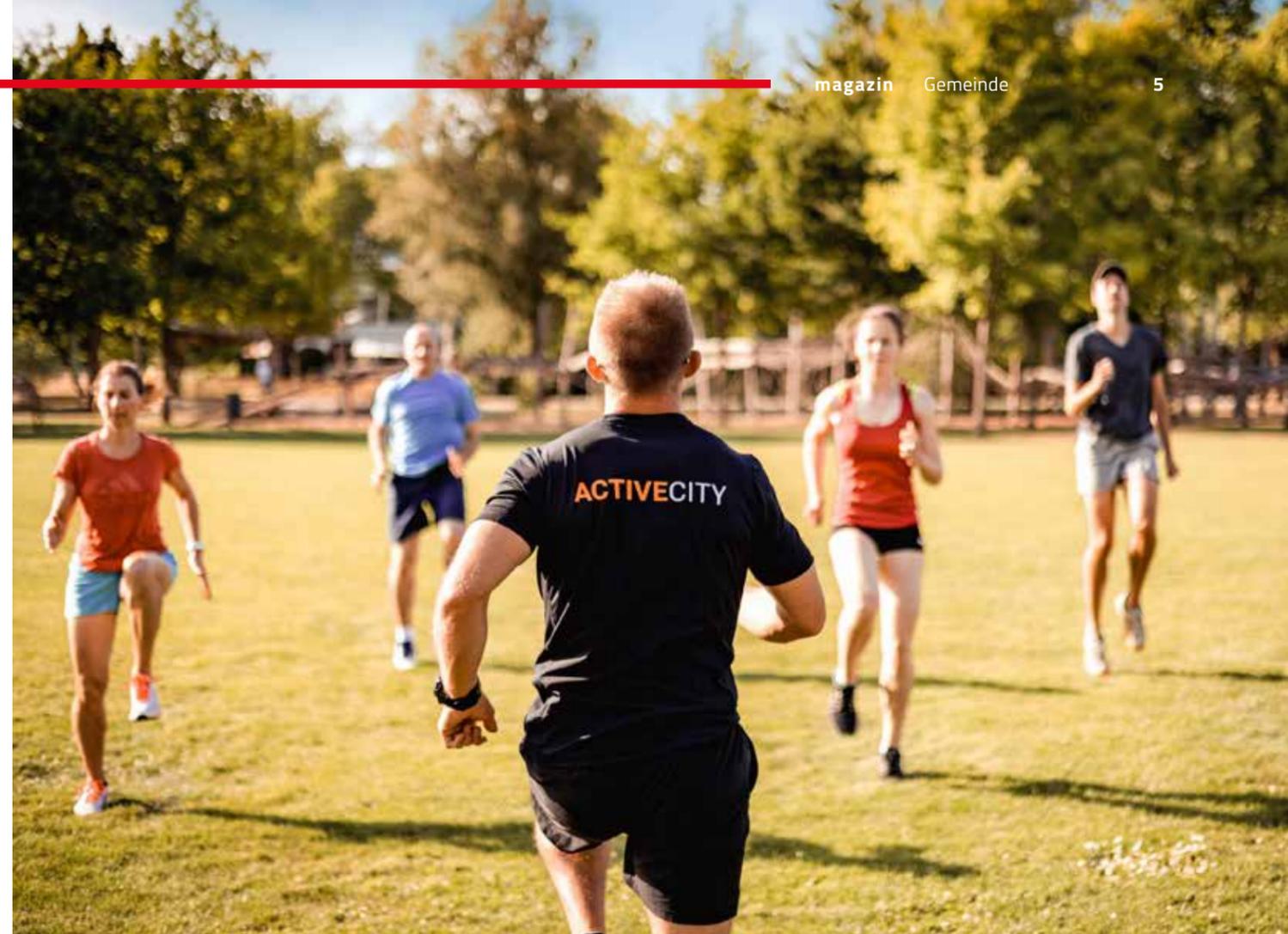
Roland Wermelinger – Gemeinderat, Leitung  
Rebecca Jäger – Gemeinde Sargans, Koordination  
Daniel Pfiffner – Schulrat  
Markus Roth, RoKomm – Lektorat und Redaktion  
Bettina Manz, die EINE – (Gestaltung)  
Druck: SL Druck + Medien AG, Mels

**TITELBILD** Aussicht vom Sarganser Rathaus – Bild: Rebecca Jäger

Unter der Rubrik persönlich bringen Gemeinderäte in loser Folge ihre Meinungen, Gedanken und Überlegungen zum Ausdruck.

# Inhalte

<b>PERSÖNLICH</b>	<b>3</b>	<b>SCHULE</b>	<b>15</b>	<b>JUGEND &amp; ALTER</b>	<b>32</b>
Wie autonom ist die Gemeinde?	3	<b>PERSONELLES</b>	<b>15</b>	Viel los in der KITASA	32
Moderate Separation mit integrativen Elementen – statt gescheiterte Inklusion	23	Neueintritte	15	MOJAS	33
		Austritte	17	Pro Senectute	34
		<b>SCHULBETRIEB</b>	<b>17</b>	Tagesfamilien Sarganserland	34
<b>GEMEINDE</b>	<b>5</b>	Musikschule Sarganserland	17	Spitex Sarganserland	35
<b>AUS DEM GEMEINDERAT</b>	<b>5</b>	1. Klasse Sandgrub	18	<b>DIVERSES</b>	<b>36</b>
Sargans wird zur Active City	5	Schulbesuchstage 2023	18	Neophyten tag 2023	36
Newsletter der Gemeinde	6	Papier schöpfen	19	Natur erleben	36
Handänderungen	8	Umgang mit privaten elektronischen Geräten	20	IDEM-Gruppe	37
Baubewilligungen	8	Wintersportwoche Primarschule	21	Mütter- und Väterberatung Sarganserland	37
Sarganser Schulführung	9	Wintersportwoche Oberstufe	22	Anlässe	38
Grundwassernutzung	10	Sternenwoche 2022	24	Abstimmungen	38
Schulhaus & Kindergarten Malerva	11	Kreative Trickfilm-Projekte	25	Sprechstunden & Beratungen	38
		Zukunftstag	26		
<b>GEMEINDEABTEILUNGEN</b>	<b>12</b>	<b>VERMISCHTES</b>	<b>28</b>	<b>WEITERE INFORMATIONEN 40</b>	
AHV-Zweigstelle	12	<b>KULTUR</b>	<b>28</b>	Verzeichnis Gemeinde Sargans	40
		Gestern und Heute	28	Wettbewerb	42
<b>GEMEINDEBETRIEBE</b>	<b>13</b>	Schloss Sargans	29	Auflösung	43
<b>ALTERSZENTRUM CASTELSRIET</b>	<b>13</b>	Heitere Krimilesung	30		
Neuer Leiter Verpflegung	13	Buchtipps	30		
		Luzia Tschirky geehrt	31		
<b>PERSONELLES</b>	<b>14</b>				
<b>ALTERSZENTRUM CASTELSRIET</b>	<b>14</b>				
Neueintritte	14				
Austritte	14				
<b>GEMEINDE</b>	<b>14</b>				
Dienstjubiläen	14				



## Sargans wird zur Active City

### SPORT & SPASS

Während den fünf Wochen vor den Sommerferien wird Sargans zur Active City: Von Bootcamp über Line Dance und Yoga bis Kondi-Training kann ohne Anmeldung und gratis ausprobiert werden, was Spass macht. Active City ist Sport und Spass für alle. Draussen, gemeinsam und kostenlos! Das Projekt schafft ein Sport- und Bewegungsangebot im öffentlichen Raum, das sich an die gesamte Bevölkerung richtet. Active City soll nicht nur die Begeisterung für Sport wecken. Das Angebot fördert auch die sozialen Kontakte unter den Teilnehmenden und bietet den lokalen

Vereinen und Anbietern eine Plattform. Gestartet wird am Montag, 5. Juni 2023, mit «Bootcamp» und anschliessend gehts mit Yoga, Cheerleader-Workshop, Kondi und Volkstanzen weiter. Die insgesamt 20 von lokalen Coaches geleiteten Lektionen finden von Montag bis Donnerstag statt und beginnen um 18.30 Uhr auf der Wiese beim Oberstufenzentrum Sargans.

**i** Mehr Infos  
[www.activecity.ch/de/sargans](http://www.activecity.ch/de/sargans)

## AUS DEM GEMEINDERAT

# Newsletter der Gemeinde

## IMMER AUF DEM NEUESTEN STAND

## Kauf des Grundstücks Nr. 720, Malerva

Der Gemeinderat hat den Kaufvertrag für das Grundstück Nr. 720, Malerva unterzeichnet. Bei diesem Grundstück handelt es sich um eine strategisch wertvolle Landreserve. Dies auch im Hinblick auf eine zukünftige Umnutzung des angrenzenden Feuerwehrdepots. Es entsteht dadurch ein grösserer Spielraum bei den Nutzungs- und Bauungsmöglichkeiten.

## Active City – neues Sport- und Bewegungsangebot 2023 und 2024

Das Sportförderprogramm «Active City» schafft ein kostenloses Sport- und Bewegungsangebot im öffentlichen Raum, das sich an die gesamte Bevölkerung richtet. In Active-City-Gemeinden werden in Zusammenarbeit mit lokalen Sportvereinen und Sportanbietern während mehrerer Wochen im Sommer professionell begleitete Sport- und Bewegungslektionen im öffentlichen Raum angeboten. Der Gemeinderat hat beschlossen, das Sportförderprogramm «Active City» in den Jahren 2023 und 2024 durchzuführen, vorbehaltlich der Zustimmung durch die Bürgerversammlung. Der Kanton St. Gallen unterstützt das Projekt. Details sind im Artikel auf Seite 5.

## Kulturpfad Sargans – digitale Auffrischung

Im August 2007 wurde der Kulturpfad Sargans eröffnet. Das reiche kulturhistorische Erbe von Sargans wird seither auf vielen Objekttafeln den Besucherinnen und Besuchern, aber auch Einheimischen nähergebracht. Diese Informationstafeln sollen aufgefrischt werden. Mit den heutigen digitalen Möglichkeiten besteht die grosse Chance, den bestehenden Kulturpfad durch das Anbringen von QR-Codes erheblich zu bereichern und aufzuwerten.

## Schneetourenbus Vermol

Der Schneetourenbus startete in die dritte Wintersaison. Das Angebot ist sehr gefragt, wurden doch im vergangenen Winter auf der Strecke Sargans-Mels-Vermol bei 42 Fahrten 209 Personen transportiert. Aufgrund der grossen Beliebtheit spricht der Gemeinderat auch für die kommende Saison wieder eine Defizitgarantie von 900 Franken aus. [www.schneetourenbus.ch/strecken/sargans-mels-vermol/](http://www.schneetourenbus.ch/strecken/sargans-mels-vermol/)

## Energiegruppe – Selim Kälin und Michael Heusi, beide aus Sargans

Per 1. Januar 2023 nehmen Selim Kälin und Michael Heusi aus Sargans Einsitz in die Energiegruppe Sargans. Sie ersetzen Stefan Bertsch und Erich Büsser, die zurückgetreten sind. Der Gemeinderat dankt ihnen für den grossen und langjährigen Einsatz zugunsten der Öffentlichkeit.

## Reg. Feuerwehr Pizol – Kündigung Patrick Hobi

Patrick Hobi, Materialwart der Feuerwehr Pizol, hat die Organisation in dieser Funktion per 31. Januar 2023 verlassen, um eine neue Herausforderung anzutreten. Er steht der Feuerwehr weiterhin als Offizier und First Responder im Milizsystem zur Verfügung.

## Reg. Feuerwehr Pizol – Peter Aggeler neuer Materialwart

Peter Aggeler, Schwendi, tritt am 1. April 2023 als Materialwart der Feuerwehr Pizol die Nachfolge von Patrick Hobi an. Peter Aggeler ist bereits bisher in der Feuerwehr Pizol als Maschinist und als Unteroffizier im Feuerwehrzug Weisstannen tätig.

## Schulhaus und Kindergarten Malerva – Ingenieur- und Planerarbeiten

Der Auftrag für die Ingenieur- und Planerarbeiten für das Neubauprojekt Malerva wurden an die R+B engineering AG, Sargans vergeben. Die Aufträge für die HLK-Ingenieurarbeiten (Heizung, Lüftung, Klima) und die Sanitärplanung gingen an Technoplan Sargans AG, Sargans.

## Anlässe und Veranstaltungen – Mehrwegbecher

Öffentliche Veranstaltungen aller Art sind eine tolle Sache und bereichern eine Gemeinde. Sie bringen Menschen in der Gemeinde zusammen und laden zum

## AUS DEM GEMEINDERAT

Feiern und Geniessen ein. Umso wichtiger ist es, den öffentlichen Raum auch in der Festlaune zu pflegen. Saubere Veranstaltungen schonen die Umwelt, führen zu einer grösseren Akzeptanz in der Bevölkerung und fördern das Image der Veranstaltung und der Gemeinde bei Einheimischen und Besuchern.

Verschiedene Massnahmen können dabei helfen, die Verschmutzung einzudämmen und Abfallberge zu vermindern. Eine sehr effiziente und ökologisch nachhaltige Massnahme, die sich immer mehr durchsetzt, ist die Verwendung von Mehrweggeschirr.

Der Gemeinderat sieht eine obligatorische Verwendung von Mehrweggeschirr bei grösseren Veranstaltungen ab 2025 vor. Er empfiehlt allen Veranstaltern, diesen Schritt bereits in der Übergangszeit zu prüfen oder umzusetzen. Im Bewilligungsverfahren wird unterstützend informiert. Es darf festgestellt werden, dass bereits jetzt viele Veranstaltungen auf Mehrweggeschirr umgestellt wurden. Der Mehrwert ist gross, der Mehraufwand bescheiden und finanziell entsteht kein Nachteil.

## Alterszentrum Castelsriet – Integration Arztpraxis

Im Alterszentrum Castelsriet soll eine Arztpraxis integriert werden. Damit kann die heimärztliche Versorgung und Verfügbarkeit für Bewohnende verbessert und die medizinische Grundversorgung in der Gemeinde weiter erhöht werden. Die zentrale Lage des Alterszentrums ist ideal für eine solche Kooperation mit einer Ärztin oder einem Arzt. Die Ausschreibung erfolgte im offenen Verfahren.

## Urnenabstimmung vom 27. November 2022

Am 27. November 2022 fand die kommunale Abstimmung über den Kredit für den Schulhaus- und Kindergartenneubau Malerva statt. Die vierzehntägige Beschwerdefrist ist unbenutzt abgelaufen. Der Gemeinderat stellte somit das Ergebnis endgültig fest und publizierte es in den amtlichen Publikationsorganen.

## Kindertagesstätte braucht mehr Platz ab Sommer 2023

Die Anzahl der zu betreuenden Kinder am Mittagstisch und Schülerhort ist um über 20 Prozent angestiegen. Das führt zu einem höheren Raumbedarf. Ab Sommer 2023 bezieht die Kindertagesstätte zusätzlich drei Räume im Broderhaus, um dem steigenden Bedarf an schulergängender Betreuung auch in den kommenden Jahren gerecht zu werden.

## Schulsozialarbeit – Pensenerhöhung ab 1. August 2023

Die Schulsozialarbeit unterstützt Schülerinnen und Schüler bei ihrer persönlichen Entwicklung und wird bei psychosozialen Anliegen und Problemen beigezogen. In Sargans besteht die Schulsozialarbeit seit 2007. Das Angebot hat sich bewährt. Aufgrund der starken Zunahme der Schülerzahlen drängt sich eine Pensenerhöhung auf. Das heutige Pensum der Schulsozialarbeiterin von 60 Prozent wird ab dem Schuljahr 2023 auf 70 Prozent erhöht.

## Alterszentrum Castelsriet – Pflegekosten steigen

Der Regierungsrat hat die Höchstansätze der stationären Pflegekosten per 1. Januar 2023 um fünf Prozent erhöht. Dies führt zu einer Taxerhöhung für die Bewohnerinnen und Bewohner des Alterszentrums Castelsriet und einem Anstieg der Restfinanzierungskosten zulasten der Gemeinde.

## Soziale Dienste Sarganserland – Jahresbericht 2022

Die Sozialen Dienste Sarganserland informieren jährlich über ihre Amtstätigkeit in den Fachbereichen Sozial- und Suchtberatung sowie Schulsozialarbeit. Der ausführliche Jahresbericht ist auf [www.sd-sargans.ch](http://www.sd-sargans.ch) publiziert. Die Statistik zeigt:

In den Fachbereichen Sozial- und Suchtberatung wurden im Jahr 2022 insgesamt 506 Personen beraten. In Bezug auf die Einwohnerzahlen im Sarganserland sind es 1,2 Prozent der Bevölkerung, welche die Dienstleistungen in Anspruch genommen haben. In den sieben Gemeinden, welche Schulsozialarbeit anbieten, wurden insgesamt 523 Schülerinnen und Schüler beraten.

## AUS DEM GEMEINDERAT

## Zivilstandsamt Sarganserland – Amtsbericht 2022

Das Zivilstandsamt Sarganserland, mit Amtssitz in Vilters-Wangs, erfüllt alle zivilstandsrechtlichen Aufgaben der acht Gemeinden im Sarganserland. Das Zivilstandsamt hat die Aufgabe, durch amtliche Beurkundung die persönliche und familienrechtliche Stellung der Menschen festzuhalten. Das Geschäftsjahr 2022 verzeichnet 1430 Zivilstandsereignisse, die beurkundet wurden. Dazu zählen Geburten, Todesfälle, Eheschliessungen, Anerkennungen und Namensklärungen.

## Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Sarganserland – Geschäftsbericht 2022

Die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (Kesb) Sarganserland veröffentlicht den Jahresbericht. Im Berichtsjahr 2022 hat die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Sarganserland 815 Verfahren eröffnet und dabei 759 Beschlüsse gefasst. Per Ende 2022 wurden 617 aktive Dossiers geführt. Der Geschäftsbericht wird auf [www.kesb.sg.ch](http://www.kesb.sg.ch) zur Verfügung gestellt.

## Reg. Betreibungsamt Pizol – Wahl Manuel Neuhold, Sevelen

Die Leitung des regionalen Betreibungsamtes Pizol wurde infolge einer

Kündigung neu ausgeschrieben. Die Gemeinderäte Mels, Vilters-Wangs und Sargans wählen Manuel Neuhold aus Sevelen als neuen Leiter. Neuhold bringt fundierte Kenntnisse im Betreibungs-wesen mit. Während mehrerer Jahre arbeitete er beim Betreibungsamt in Buchs und bildete sich zum eidg. Fachmann für Schuldbetreibungsrecht weiter. Zuletzt war er als Leiter des Betreibungsamtes in Walenstadt tätig. Er tritt die Stelle am 1. Mai 2023 an.

## Abfallentsorgung – Kehricht- und Grüngut

Die nachstehenden Grafiken zeigen einen Vergleich der Kehricht- und Grüngut tonnagen in den Jahren 2018 – 2022:

### KEHRICHT 2018 BIS 2022



### GRÜNABFUHR 2018 BIS 2022



## Handänderungen

[WWW.SARGANS.CH](http://WWW.SARGANS.CH)

Die Handänderungen vom 01.11.2022 bis 28.02.2023 sind auf der Webseite der Gemeinde Sargans abrufbar.

## Baubewilligungen

[WWW.SARGANS.CH](http://WWW.SARGANS.CH)

Die Baubewilligungen vom 01.12.2022 bis 01.03.2023 sind auf der Webseite der Gemeinde Sargans abrufbar.

## AUS DEM GEMEINDERAT

# Sarganser Schulführung

## WEITERHIN MIT SCHULRAT GEPLANT

Eine Arbeitsgruppe aus Gemeinde- und Schulräten überprüfte die bestehenden Strukturen der Schulführung in Sargans. Anders als in anderen Gemeinden soll der vom Volk gewählte Schulrat beibehalten werden und nicht durch ein anderes Führungsmodell abgelöst werden.

In der letzten Zeit haben einige umliegende Gemeinden ihre Schulstrukturen angepasst. Dies war Anlass für den Gemeinde- und den Schulrat, die bestehende Organisation ebenfalls kritisch zu bewerten. Eine gemischte Arbeitsgruppe aus Mitgliedern beider Räte erarbeitete zusammen mit einer externen Fachperson einen Bericht zur Optimierung der Schul- und schulbezogenen Gemeindeorganisation von Sargans. Auftrag war es, die aktuellen Strukturen kritisch zu hinterfragen, zu überprüfen und allfällige Lösungsoptionen zu nennen.

### STRUKTUREN SOLLEN OPTIMIERT WERDEN

Seit der Bildung einer Einheitsgemeinde aus den beiden Behörden Gemeinderat und Schulrat im Jahr 2009 wurde die Zusammenarbeit stetig verbessert. Optimierungsbedarf haben einzelne Bereiche wie die Finanzplanung und die Personalführung. Zudem sollen die Gemeinde- und Schulordnung ange-

passt werden. Die Kompetenzordnung zwischen Gemeinde- und Schulrat soll weiter geschärft werden. Die Abgrenzung der Verantwortung von operativen Tätigkeiten zwischen Schulrat und Schulleitung wird ebenfalls laufend überprüft und wo nötig verbessert. Der Bericht zeigt weiter auf, dass die Gemeinde mit dem Ressort-System im Gemeinderat und einem vom Volk gewählten Miliz-Schulrat für künftige Herausforderungen gut aufgestellt ist.

### GEGENWÄRTIGES MODELL FUNKTIONIERT GUT

Schweizweit und auch in der Region Sarganserland bestehen unterschiedliche Schulführungsmodelle; die klassische Schulgemeinde, die Einheitsgemeinde mit Schul- oder Bildungskommissionen, Schulen, an deren Spitze angestellte Rektorinnen oder Direktoren verantwortlich sind. Die Bewährungsprobe für diese neuen Formen der Schulführung steht noch aus. Es sind keine wissenschaftlich nachgewiesenen Aussagen möglich, welche Organisation die bessere ist. Die verschiedenen Schulführungsmodelle haben ihren Ursprung in der Entwicklung der jeweiligen Gemeinde. In Sargans hatte die Stimmbürgerschaft bisher stets eine grosse Auswahl an qualifizierten Bewerbungen bei der Rekrutierung von Schulrätinnen und Schulräten. Die Arbeit in den Räten ermöglicht es den Bürgerinnen und Bürgern, sich unmittelbar einzubringen. Die Schule Sargans wird periodisch extern evaluiert. Die Er-

gebnisse sind überdurchschnittlich gut. Die Schule Sargans ist denn auch als Arbeitgeberin durchaus beliebt, was sich etwa bei der Besetzung von Stellen zeigt. Trotz ausgewiesenem Mangel an Lehrpersonen hat die Gemeinde Sargans bisher keine Mühe, vakante Stellen mit qualifiziertem Personal zu besetzen.

### FAZIT:

Die Struktur der Sarganser Gemeindebehörden soll derzeit nicht angepasst, sondern der Fokus verstärkt auf die Kultur der Zusammenarbeit gelegt werden. Primäres Ziel ist es, das gegenseitige Verständnis zu fördern, Abläufe zu optimieren und einer Entkoppelung zwischen Politik und Bürgerschaft entgegenzuwirken. Schul- und Gemeinderat sind zum Schluss gekommen, dass am bestehenden System festgehalten werden soll.

## AUS DEM GEMEINDERAT

# Grundwassernutzung

## SCHULHAUSNEUBAU MALERVA

Für den Neubau Schulhaus Malerva ist für die Heizung und Kühlung des Gebäudes die thermische Nutzung des Untergrundes vorgesehen. Aus hydrogeologischer Sicht bestanden offene Fragen zur Machbarkeit, deshalb wurde von der Broder AG, Sargans, eine Testbohrung bis in 64 Meter Tiefe ausgeführt. Es wurde geprüft, ob sich der Untergrund für Erdwärmesonden oder auch für eine Wärmenutzung des Grundwassers eignet.

## POSITIVES ERGEBNIS

Die vom Sarganser Geologiebüro Dr. Bernasconi AG geplanten und geleiteten Untersuchungen haben gezeigt, dass am Projektstandort genügend und auch qualitativ gut geeignetes Grundwasser für eine thermische Grundwassernutzung vorhanden ist.

Der Betrieb einer Anlage mit einer maximalen Grundwasserentnahme von 570 l/min ist daher aus hydrogeologischer Sicht problemlos möglich. Die als Testbohrung bewilligte Bohrung kann als definitiver Entnahmebrunnen ausgebaut und verwendet werden.

Im Kredit, dem die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger am 27. November 2022 zugestimmt haben, sind für die Wärmeerzeugung mittels Erdsonden 785'000 Franken vorgesehen. Die Grundwassernutzung wird sich auch aus finanzieller Sicht positiv auswirken. Nach heutigem Kenntnisstand gehen wir von einer neuen Investitionssumme für die Wärmeerzeugung von rund 450'000 Franken aus.



## AUS DEM GEMEINDERAT



# Schulhaus und Kindergarten Malerva

## GRÜNE UMGEBUNG MIT VIEL RAUM FÜR AUFENTHALT, SPIEL UND BIODIVERSITÄT

Die Aussenräume des Schulhauses und Kindergartens Malerva mit Töbelibach und Sportanlagen werden als zusammenhängender, parkartiger Grünraum gestaltet. Dadurch entsteht ein attraktiver Freiraum für Aufenthalt und Spiel, aber auch ein vielfältiger Lebensraum für Pflanzen und Tiere.

Der Töbelibach bildet in diesem Ensemble die durchgehende grün-blaue Achse, an der sich die verschiedenen Aussenräume angliedern.

Der gesamte Perimeter wird von schattenspendenden Baumgruppen umsäumt, welche einen Filter zur St. Gallerstrasse und den umliegenden Bebauungen bilden. Im Innern der Anlage werden markante einheimische Parkbäume gepflanzt und der offenge-

legte Töbelibach wird von Wildstrauchgruppen begleitet.

Um die Versiegelung des Areals möglichst gering zu halten und damit den Anforderungen klimaangepasster Gestaltung gerecht zu werden, werden Belagsflächen und Brücken auf die wesentlichen zentralen Wegachsen zu den Anknüpfungspunkten der Quartiere reduziert. Von diesen aus sind die Neubauten mittels einladender Vorplatzzonen erschlossen. Dadurch entsteht genügend Raum für Bewegung und Besammlung bei den Zugängen. Die Parkierungsflächen vor der Turnhalle sowie die Wegflächen werden mit sickerfähigen Belägen erstellt.

Die Spielbereiche beim Kindergarten und der Schulanlage haben direkten Be-

zug zum Töbelibach. Der extensiv unterhaltene Gewässerraum sowie die wenig beanspruchten Umgebungsflächen werden mit Blumenwiesen angesät, es werden Kleinstrukturen wie Ast- und Steinhäufen geschaffen. Dadurch trägt die Schulanlage Malerva zur ökologischen Vernetzung, der Förderung der Biodiversität und damit nicht zuletzt dem Naturverständnis der Kinder bei.

OePlan GmbH

## GEMEINDEABTEILUNGEN

# AHV-Zweigstelle

## WICHTIGE INFORMATIONEN

**PRÄMIENVERBILLIGUNG 2023 /  
EINREICHEFRIST BIS 31. MÄRZ 2023**

Die SVA St. Gallen hat Ende 2022 mehr als 42'000 Antragschreiben an Haushalte verschickt, die voraussichtlich Anspruch auf eine individuelle Prämienverbilligung haben. Die angeschriebenen Personen werden jeweils anhand der relevanten Steuerdaten ermittelt. Diese voraussichtlich anspruchsberechtigten Personen können noch bis am 31. März 2023 ihre Anmeldung elektronisch einreichen. Dieselbe Frist gilt auch für alle, die nicht direkt angeschrieben worden sind. Seit Anfang Januar kann das Anmeldeformular online ausgefüllt werden.

 Mehr Infos  
[www.svasg.ch/ipv](http://www.svasg.ch/ipv) (mit Erklär-  
videos) oder T 071 282 61 91

**INTERNATIONALE  
BERATUNGSTAGE 2023**

Mehrmals jährlich bietet die SVA St. Gallen internationale Beratungstage an. Diese Beratungstage sind für ausländische Personen gedacht, die in der Schweiz leben und früher in Deutschland oder Österreich gearbeitet haben. Die SVA St. Gallen berät auch Schweizer Versicherte, die in Deutschland oder in Österreich Versicherungszeiten erworben haben. Die Beratungen werden von einem Expertenteam, zusammengesetzt aus Vertretern der Deutschen Rentenversicherung in Berlin, der Pensionsversicherungsanstalt in Wien und der SVA St. Gallen, durchgeführt. Die internationalen Beratungstage in St. Gallen finden an folgenden Daten von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.30 Uhr statt:

- Dienstag, 20. Juni 2023  
(keine Beteiligung der Pensionsversicherungsanstalt)
- Mittwoch, 21. Juni 2023
- Mittwoch, 20. September 2023
- Mittwoch, 13. Dezember 2023

Die Beratungen sind kostenlos, eine Anmeldung ([www.svasg.ch/kontakt](http://www.svasg.ch/kontakt) / 071 282 63 40) ist erforderlich. Bitte nehmen Sie Ihre Rentenversicherungs-Unterlagen und Ihren Personalausweis oder Reisepass mit. Die Beratungsgespräche finden in den Räumlichkeiten der SVA St. Gallen, Brauerstrasse 54 in St. Gallen statt.

**BEITRAGSPFLICHT (AHV, IV, EO)  
FÜR NICHTERWERBSTÄTIGE**

Gerne machen wir unsere Einwohnerinnen und Einwohner auf eine allfällige Beitragspflicht für Nichterwerbstätige aufmerksam. Die Beiträge sind lückenlos zu bezahlen, denn fehlende Beitragsjahre können zu einer Kürzung der Rente führen. Alle in der Schweiz wohnenden Personen sind versichert und müssen grundsätzlich Beiträge bezahlen. Das gilt auch für nichterwerbstätige Personen. Nichterwerbstätige müssen ab dem 1. Januar nach Vollendung des 20. Altersjahres Beiträge an die AHV, IV und EO entrichten. Die Beitragspflicht endet, wenn das ordentliche Rentenalter erreicht ist. Für Männer liegt dieses bei 65 Jahren und für Frauen bei 64 Jahren.

Als Nichterwerbstätige gelten Personen, die kein oder nur ein geringes Erwerbseinkommen erzielen, namentlich:

- Vorzeitig Pensionierte
- Bezügerinnen und Bezüger von IV-Renten
- Verwitwete
- Weltreisende
- Ehefrauen und Ehemänner von Pensionierten (sowie Partner in eingetragenen Partnerschaften)
- Teilzeitbeschäftigte
- ausgesteuerte Arbeitslose
- Bezügerinnen und Bezüger von Sozialhilfeleistungen
- Studierende
- Geschiedene
- Ehefrauen und Ehemänner von im Ausland erwerbstätigen Ehepartnern

Als Nichterwerbstätige beitragspflichtig sind auch Personen, die zwar erwerbstätig sind, deren Bruttojahreseinkommen aber weniger als 4'851 Franken beträgt. Ebenfalls als nichterwerbstätig gelten Sie mit einem Jahreseinkommen von über 4'851 Franken, wenn Ihre Beiträge aus Erwerbstätigkeit nicht der Hälfte der Beiträge entsprechen, welche Sie als Nichterwerbstätige leisten müssten (Vergleichsrechnung aufgrund Renteneinkommen und Vermögen). Eine Anmeldung ist nicht notwendig, wenn Ihr Ehegatte/Ihre Ehegattin im Sinne der AHV erwerbstätig ist und mindestens Beiträge in der Höhe von 1'028 Franken (doppelter Mindestbeitrag) entrichtet, was einem Bruttolohn von 9'702 Franken pro Jahr entspricht.

Im Online-Schalter auf [www.svasg.ch/formulare-ahv-beitraege](http://www.svasg.ch/formulare-ahv-beitraege) können die Formulare heruntergeladen oder bei der AHV-Zweigstelle bezogen werden.

**ABRECHNUNGSPFLICHT FÜR  
SELBSTÄNDIGERWERBENDE  
IM NEBENERWERB**

Üben Sie eine selbständige Tätigkeit im Nebenerwerb aus? Dann stellen Sie sich sicherlich die Frage nach der AHV-Abrechnungspflicht. Eine selbständige Tätigkeit (auch im Nebenerwerb) muss in jedem Fall angemeldet werden. Übersteigt jedoch das jährliche Einkommen aus dem selbständigen Nebenerwerb 2'300 Franken nicht, so sind Sie grundsätzlich beitragsbefreit.

Im Online-Schalter auf [www.svasg.ch/formulare-ahv-beitraege](http://www.svasg.ch/formulare-ahv-beitraege) können die Formulare heruntergeladen oder bei der AHV-Zweigstelle bezogen werden.

## ALTERSZENTRUM CASTELSRIET

# Neuer Leiter Verpflegung

## ALTERSZENTRUM CASTELSRIET



Unser langjähriger Küchenchef Stephan Ziegler geht am 31. Januar 2023 nach 23 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand. Wir danken Stephan Ziegler ganz herzlich für die langjährige Zusammenarbeit. Für die Zukunft wünschen wir Stephan alles Gute, beste Gesundheit und viele schöne Stunden im Kreise seiner Familie und bei seinem Hobby, der Jagd. Als Nachfolger konnten wir Martin Herrmann, Eigentümer und Küchenchef der Mühle Fläsch, gewinnen. Wir heissen Martin Herrmann ganz herzlich willkommen und wünschen ihm einen guten Start.

Mein Name ist Martin Herrmann, bin 56 Jahre alt, verheiratet und wohne in Fläsch. Seit meiner Kindheit lege ich viel Wert auf gutes Essen. Gekocht wird frisch, zeitgemäss und im Takt der Natur. Dabei achte ich auf die aktuelle Jahreszeit, denn die soll auf den Tellern widerspiegelt werden. Die besten Produkte unserer lokalen Produzenten sind meine Lieblingsutensilien in der Küche, denn die Liebe zum Produkt sowie eine Prise Leidenschaft dürfen nie fehlen.

Auch wenn ich bereits 56 Jahre auf dem Buckel habe, fühle ich mich noch sehr jung. In der Freizeit bewege ich mich gerne in den Bergen, sei dies mit den Wanderschuhen oder der Skiausrüstung. Jassen oder einfach eine Flasche Wein mit Freunden geniessen, stehen auch immer hoch im Kurs.

Nach 30-jähriger Selbständigkeit in Klosters und in der Mühle in Fläsch freue ich mich nun, im Alterszentrum Castelsriet meine Leidenschaft fürs Kochen weiterzuleben und zu zelebrieren.

Ich freue mich auf viele gemeinsame kulinarische Erlebnisse mit Ihnen. Lassen Sie sich begeistern!

Martin Herrmann

## PERSONELLES

## Neueintritte

---

## ALTERSZENTRUM CASTELSRIET



**Jasmin Gabathuler** aus Unterwasser ergänzt unser Pflegeteam als Fachfrau Gesundheit seit 1. Dezember 2022.



**Irina Schaffarz** gehört seit dem 1. Januar 2023 als dipl. Pflegefachfrau zum Pflegeteam im Castelsriet.



**Martin Herrmann** leitet unsere Küchenbrigade seit dem 1. März 2023.

**Nadezda Kupcova** aus Vilters unterstützt uns seit 15. November 2022 als Pflegehelferin.

## Austritte

---

## ALTERSZENTRUM CASTELSRIET

31.12.2022

**Verena Hämmerli**  
Pflegehelferin SRK

31.12.2022

**Daniel Hersche**  
Fachmann Betreuung

31.01.2023

**Ziegler Stephan**  
Küchenchef

28.02.2023

**Corinne Al Tayyeb**  
Pflegehelferin SRK

28.02.2023

**Seraina Heis**  
Pflegehelferin SRK

An dieser Stelle einen herzlichen Dank an das gesamte Personal für den unermüdlichen Einsatz zugunsten unserer Bewohnerinnen und Bewohner.

## Dienstjubiläen

---

## GEMEINDE

## 15 JAHRE

**Manuela Kaiser**  
Schulsekretärin

**Rebecca Jäger**  
Sachbearbeiterin Kanzlei

## PERSONELLES

## Neueintritte

---

## PER 1. AUGUST 2023



**SELINA FLACHSMANN**  
Schulleiterin

Selina Flachsmann (geb. 1971) ist im Zürcher Unterland aufgewachsen. Als Tochter eines Lehrers wurde ihr Interesse schon früh für bildungspolitische Themen geweckt. Nach Abschluss der Hochschule der Künste (ZHdK) hatte sie über zehn Jahre lang ihr eigenes Grafikatelier und war nebenbei an einer gestalterischen Berufsschule als Lehrperson, Fachbereichsleiterin und Schulleitungsmitglied tätig. Mit Abschluss des berufspädagogischen Masters wuchs das Anliegen, sich noch intensiver mit der Führungsrolle auseinanderzusetzen. In Folge hat sie den CAS «Führen einer Bildungsorganisation» absolviert und im Anschluss sechs Jahre lang an einer Schule in der Stadt Zürich und später im Kanton Aargau als Schulleiterin gearbeitet. Seit Juni 2022 wohnt Selina Flachsmann in Mels. Sie genießt es sehr, sich in ihrer Freizeit ihren sportlichen Interessen widmen zu können (Wandern, Fitness, Golfen, Yoga...). Die enge Zusammenarbeit mit dem Schulpersonal, den Behörden und die Begegnungen mit den Kindern und deren Eltern erfüllen sie in ihrer täglichen Arbeit sehr und deshalb freut sie sich, ab dem kommenden Schuljahr Teil der Schule Sargans sein zu dürfen.



**LAURA PLATTNER**  
Schulleiterin

Laura Plattner ist 51 Jahre alt, verheiratet und wohnt in Untervaz. Während der letzten fünf Jahre war sie als Schulleiterin der Sonderschule in der Stiftung Schulheim Chur tätig. Davor war sie während sieben Jahren als ausgebildete Schulische Heilpädagogin mit Klassenverantwortung in der Berufswahlklasse des Schulheims tätig. Ihren Einstieg in die pädagogische Tätigkeit hatte Laura Plattner als Fachlehrperson Textiles und Nichttextiles Gestalten sowie Hauswirtschaft. In dieser Funktion arbeitete sie während 14 Jahren in Pontresina und danach weitere drei Jahre im Schulheim Chur. Nun freut sie sich, neue Erfahrungen als Schulleiterin in der Regelschule machen zu können und das Schulsystem des Kantons St. Gallen sowie das neue Team kennen zu lernen. In ihrer Freizeit findet sie Erholung und Entspannung bei der Gartenarbeit, dem Gestalten, auf dem Maiensäss und beim Reisen.

PERSONELLES

# Neueintritte

PER 1. AUGUST 2023



**SABRINA BARFUSS**

Fachlehrperson für Textiles und Technisches Gestalten (TTG) mit Teilzeitpensum im Schulhaus Böglifeld

Sabrina Barfuss ist im Kanton Graubünden aufgewachsen und lebt nun seit sieben Jahren in Bad Ragaz. Nach einer Ausbildung als Kauffrau in Chur schloss sie in Rorschach das Studium zur Primarlehrerin ab. Danach konnte sie in verschiedenen Schulen Erfahrungen als Lehrerin sammeln. Derzeit geniesst sie das Muttersein, unterrichtet Yoga und freut sich auf die neue Aufgabe als Lehrperson TTG im Schulhaus Böglifeld.



**ANDREAS GRUBER**

Primarlehrperson in der 5. Klasse im Oberstufenzentrum

Der 37-jährige Andreas Gruber aus Sargans schloss im Frühjahr 2020 seine Zweitausbildung an der Pädagogischen Hochschule in Graubünden ab. Seit dem Sommer 2020 unterrichtet er in Mollis auf der Mittelstufe. Nun freut er sich darauf, im kommenden Schuljahr die Kinder einer 5. Klasse im OZ Sargans auf ihrem Weg begleiten zu dürfen. Seine Freizeit verbringt der frischgebackene Vater am liebsten mit seiner Familie. Zu seinen Hobbys zählen unter anderem Langlaufen, Bouldern, Unihockey, Wandern und gutes Essen.



**FIONA THOMMEN**

Oberstufenlehrperson in der Realschule

Auf das Schuljahr 2023/24 wird Fiona Thommen, 26-jährig aus Walenstadt, dem Oberstufenteam beitreten. Nach dem Studium zur Primarlehrerin und drei Jahren Berufstätigkeit begann Fiona Thommen den berufsbegleitenden Master Sek I an der Pädagogischen Hochschule St. Gallen und Chur. Daneben arbeitete sie Teilzeit als Reallehrerin in Chur. Auf Abschluss ihres Studiums im Sommer 2023 suchte sie nach einer Stelle näher an ihrem Wohnort. In ihrer Freizeit verbringt sie gerne Zeit mit ihrer Familie und in der Natur, beispielsweise beim Wandern oder Reiten.

# Austritte

PER 31. JANUAR 2023

**Anna Fontana**

Primarlehrerin im Schulhaus Kastels Anna Fontana war während zweieinhalb Jahren als Primarlehrerin auf der Unterstufe und im Einschulungsjahr für die Schule Sargans tätig. Nach der Geburt ihrer Tochter möchte sie eine neue Herausforderung näher an ihrem Wohnort im Kanton Graubünden annehmen.

**Sarah Küng**

Klassenassistentin im Kindergarten Isebahn und Malerva Sarah Küng unterstützte die Lehrpersonen im Kindergarten Malerva und Isebahn während anderthalb Jahren als Klassenassistentin, weil viele Kinder zu Beginn des Schuljahres besondere Unterstützung brauchten. Inzwischen finden sich die Kinder im Unterricht gut zurecht und die Unterstützung durch die Klassenassistentin konnte aufgehoben werden.

Die Schule Sargans dankt den beiden Mitarbeiterinnen herzlich für ihren sehr geschätzten Einsatz zu Gunsten der Schülerinnen und Schüler und wünscht Sarah Küng und Anna Fontana nur das Beste für die Zukunft.

# Musikschule Sarganserland

STATISTIK



Im zweiten Semester des Schuljahres 2021/22 besuchten 158 Schülerinnen und Schüler der Schule Sargans den Instrumentalunterricht der Musikschule Sarganserland. 18 Kinder waren zudem in einem Ensemble.

Das beliebteste Instrument war die Gitarre, gefolgt vom Klavier, dem Schlagzeug und der Blockflöte.



Weitere Instrumente, die von einer bis drei Schülerinnen und Schüler aus Sargans gespielt werden: Djembe, Euphonium, Fagott, Klarinette, Panflöte, Querflöte, Ukulele, Xylophon/Marimba.

20 Schülerinnen und Schüler spielen zusätzlich in einem Ensemble, einer Perkussionsgruppe oder singen im Musikschulchor.

## SCHULBETRIEB

# 1. Klasse Sandgrub

## KLASSEN FOTO

In der letzten Ausgabe des magazins haben wir aufgrund eines Fehlers das Foto der ersten Klasse Sandgrub nicht veröffentlicht. Wir freuen uns deshalb umso mehr, Ihnen die Erstklässler von Martina Rupp und Claudia Bigger in unserer Frühlingsausgabe vorstellen zu dürfen.



# Schulbesuchstage 2023

## FÜR ALLE KLASSEN



Die Schulbesuchstage der Schule Sargans finden am Donnerstag, 23. März 2023 und Freitag, 24. März 2023 statt. Alle Eltern und Interessierten sind an diesen Tagen herzlich eingeladen, ohne Voranmeldung einen Unterrichtsbe-

such im Kindergarten, in der Primarschule und in der Oberstufe zu machen. Wir weisen darauf hin, dass das Fotografieren oder Filmen im Schulzimmer und auf dem Schulareal aus Datenschutzgründen nicht gestattet ist.

## BESUCHSNACHMITTAGE IN KINDERGARTEN UND UNTERSTUFE FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

Die Schnuppernachmittage der Kindergarten- und Unterstufenschülerinnen und -schüler finden wie folgt statt:

### Montagnachmittag, 12. Juni 2023

Kinder mit Kindergarteneintritt im Schuljahr 2023/24 in den zugeteilten Kindergärten.

### Donnerstagnachmittag, 22. Juni 2023

Zukünftige Schülerinnen und Schüler in der zugeteilten 1. Klasse, im Einschulungsjahr und der 1. Kleinklasse.

Die Kinder erhalten direkt von den zukünftigen Lehrpersonen eine Einladung. Die Einteilung in die Klassen erfolgt Ende Mai / Anfang Juni 2023. Die Eltern werden schriftlich informiert.

## SCHULBETRIEB

# Papier schöpfen

## SELBER MACHEN



Anfang Januar durfte die 4. Klasse Bögglifeld bei Ernestina Abbühl Papier schöpfen. Es gab verschiedene Pulpen, die verschiedene Farben hatten:

**hell- & dunkelblau:** gemahlene Jeans  
**grün:** Gras und Kräuter  
**gelb:** Curry und Kurkuma  
**schwarz:** Kaffeepulver und so weiter...

Man kann es auch leicht selbst machen. Man braucht Karton in einer bestimmten Farbe und so kann man eigentlich alles machen. Die Menge in einen Eimer, und warmes Wasser dazu geben. Dann eine Nacht stehen lassen. Ernestina Abbühl hat uns erklärt, wie man Papier schöpft. Man braucht Papierschöpfrahmen, die man entweder kaufen oder

leicht selbst machen kann. Den Papierschöpfrahmen taucht man in die noch warme Pulpe. Danach zieht man den Rahmen wieder hoch und lässt das nasse Papier noch ein bisschen abtropfen. Wenn kein Wasser mehr tropft, legt man den Rahmen schnell auf ein Stück Flies. Dann drückt man mit dem Schwamm auf das Gitter und zieht das nasse Papier vorsichtig und langsam vom nassen Papier weg. Dann hängt man das nasse Papier auf und lässt es trocknen. Oder wenn es schnell gehen muss, kann man es auch bügeln.

4. Klasse Bögglifeld





## Umgang mit privaten elektronischen Geräten

### NEUE REGELUNG

Ein Alltag ohne elektronische Medien ist heutzutage nicht mehr vorstellbar. Alle Lebensbereiche sind davon betroffen. Auch unsere Schülerinnen und Schüler besitzen elektronische Geräte und kennen sich technisch bestens damit aus. Im Unterricht wird unter Anleitung der Lehrpersonen damit gearbeitet. Allerdings kann der private Besitz und das Mitführen eines Handy oder eines Smartphones/einer Smartwatch in der Schule zu Störungen und Problemen führen. Ob Ihr Kind im Besitz eines Handys oder Smartphones ist, ist letztendlich Ihre Entscheidung als Eltern.

### PÄDAGOGISCHE ALTERSEMPFEHLUNG

Ein Kind sollte erst ab seinem neunten Lebensjahr ein eigenes Handy besitzen. Damit soll der Nachwuchs nur telefonieren, nicht aber im Internet surfen können. Der Grund: Die Gefahren im Netz kann es in diesem Alter meist noch

nicht einschätzen. Als Eltern ist es dann beruhigend zu wissen, dass das Kind sie erreichen kann.

Ein vollfunktionsfähiges Smartphone, mit dem Kinder auch im Netz surfen können, empfehlen Pädagogen erst ab dem zwölften Lebensjahr. In diesem Alter ist meist davon auszugehen, dass sie – natürlich mit elterlicher Unterstützung – verantwortlich mit ihrem Handy umgehen und die Konsequenzen der Online-Präsenz im Netz verstehen: Denn der Zugang zum Internet bedeutet, dass das Kind mit nicht altersgerechten Inhalten konfrontiert werden kann, sei es per Messenger oder im Browser selbst.

### NEUE REGELUNG AN DER SARGANSER SCHULE

Aufgrund von Vorkommnissen, welche vor allem das Fotografieren betrafen, hat die Schule Sargans alle Hausordnungen wie folgt überarbeitet:

«Der Gebrauch von Smartphones/Smartwatches und anderen privaten elektronischen Geräten ist auf dem Schulareal für Schülerinnen und Schüler nicht erlaubt. Zum Schulareal gehören sämtliche Schulanlagen in Sargans, ebenso Spezialräume wie Turnhallen, Schwimmhalle, Dusch- und Umkleidekabinen.»

Die Regelung gilt für alle Klassen. Unsere Schülerinnen und Schüler wurden von der Klassenlehrperson darüber informiert. Ausserdem weisen wir Sie darauf hin, dass die Verbreitung von Aufnahmen von anderen Personen ohne deren Zustimmung grundsätzlich verboten ist (Persönlichkeitsverletzung). Dies gilt insbesondere für Elternanlässe und andere schulische Veranstaltungen mit öffentlichem Charakter (erster Schultag, Besuchstage, Sporttage, Pausenplatz etc...) Die Schule Sargans dankt allen Eltern für die Kenntnisnahme und die Unterstützung im Alltag.

### SCHULBETRIEB

## Wintersportwoche der Primarschule

6. BIS 10. FEBRUAR 2023

Vier Tage am Berg – in Malbun, am Flumserberg und am Pizol. In Grüppchen von meist fünf bis acht Kindern, plus einer Skileiterin oder einem Skileiter. An diesen Tagen leiten Lehrpersonen und andere Erwachsene von Sargans und Umgebung, meist Eltern, aber auch Pensionierte und junge Erwachsene. Man spürte: Da war sehr viel gegenseitiges Vertrauen. Wie sagt das afrikanische Sprichwort so schön: «Um ein Kind aufzuziehen, braucht es ein ganzes Dorf.» Genau so war es. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an all die

Fremdleiterinnen und Fremdleiter. Die Schule braucht euch – umso schöner, dass euch das auch so viel Spass macht! Der erste Tag war neblig, gerade gut genug für das gegenseitige Kennenlernen. Anschliessend herrschte perfektes Wetter: Viel Sonne, winterlich kalt. Und die Kinder hatten ihren Spass. Die Lieblingsfahrten meiner Gruppe Viertklässler am Pizol waren: Zeitmessung, der Funslope, die Abfahrt im Täli und Menschenslalom. Am Morgen das Aufwärmen mochten sie weniger, machten aber mit. Am allerliebsten waren ihnen

die Schanzen – und das anschliessende «Werweissen», wer am weitesten gesprungen ist. So verging die Zeit im Nu. Und wie im richtigen Leben musste man aufeinander Rücksicht nehmen, mal auf die eine oder den anderen warten, aber auch immer wieder die Schnelleren zum Zuge kommen lassen. Es war eine erlebnisreiche und sehr gelungene Woche. Möge das noch viele Jahre so weitergehen.

Bernhard Hauser  
Schulratspräsident und Skileiter



## SCHULBETRIEB

# Wintersportwoche der Oberstufe

GEHÖRT ZU DEN BEST OF'S DES JAHRES...



Die Wintersportwoche der Oberstufe Sargans gehört fest ins Jahresprogramm und darf auch in diesem Schuljahr in die «Best-ofs» des Schuljahres eingeordnet werden.

Dem Wetter haben die Schülerinnen und Schüler und ihre Leitungspersonen vor allem am Donnerstag getrotzt – dank guten Bedingungen auf der Piste am Pizol, auf der Loipe und auf der Schlittelpiste am Flumserberg sowie auf dem Eisfeld in Sargans haben Jugendliche, Lehrpersonen sowie zahlreiche Fremdleiterinnen und Fremdleiter eine abwechslungsreiche Woche in schönen Winterlandschaften genossen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön dem Bahn- und Pistenpersonal für die Präparation der schönen Hänge, sowie Loipen und Schlittelpisten aber auch dem versierten Team vom Eispark Sargans. Egal in welcher Gruppe, diese Woche hat richtig Spass gemacht.

Nicht vergessen dürfen wir die Mittagsverpflegung in der Pizolhütte, in der Gaffia und in der Furt, aber auch in Panüel oder in der Sennenstube – Danke für die feinen Menüs und Suppen – das hat uns gestärkt für die zahlreichen Abfahrten.

Derweil war eine Gruppe von Schülerinnen und Schüler verletzungsbedingt im Schulhaus tätig – es entstanden spannende Lernspiele für den Unterricht.

Nach der Sportwoche ist vor der Sportwoche – und bereits werden in diesen Tagen Verbesserungen und Anpassungen gesammelt, um rechtzeitig für den nächsten Winter mit einem wiederum attraktiven Programm aufzuwarten.

## PERSÖNLICH

# Moderate Separation mit integrativen Elementen – statt gescheiterte Inklusion

BERNHARD HAUSER



Basel Stadt ist der progressivste Kanton der deutschsprachigen Schweiz. Dort gibt es keine Kleinklassen mehr. Inklusion ist angesagt: Die Kinder mit Lern- und Verhaltensproblemen sind in die Regelklassen integriert und erhalten innerhalb des Stundenplans Unterstützung durch besonders ausgebildete Lehrpersonen. Das will die Mehrheit der baselstädtischen Lehrpersonen nicht mehr, sie möchte zurück zu den Kleinklassen. Ähnlich ist die Stimmung im Kanton Zürich. Da zeigte eine repräsentative Umfrage der NZZ von Anfang Januar dieses Jahres, dass sogar 66 Prozent der Bevölkerung die Kleinklassen wieder einführen möchten. Selbst Mitglieder linker Parteien waren teilweise leicht mehrheitlich dafür. Es ist offensichtlich: Bei der Inklusion funktioniert vieles nicht wie gewünscht und zu Recht fordert die Bevölkerung, dass das Unvermögen der Inklusions-Pädagogik nicht auf dem Rücken der Mehrheit der Kinder ausgetragen werden darf.

Es geht vor allem um Kinder mit Verhaltensproblemen. Diese belasten nicht nur die Lehrpersonen, sondern auch die Mehrheit der Kinder, welche durch die integrierten Kinder oft im Lernen zu stark gestört werden. So hat vor Kurzem eine Studie unter Mitarbeit der HSG gezeigt, dass in Regelklassen integrierte Kinder mit Lern- und Verhaltensproblemen Nachteile für den Rest der Klasse nach sich ziehen, wenn deren Anteil zu gross wird. Vor zwanzig Jahren wurde dies als «Kipp-Effekt» beschrieben: Steigt der Anteil anspruchsvoller Kinder auf etwas über zwanzig Prozent, dann kippt der Lernertrag eines grossen Teils des Rests der Klasse auf die ungünstige Seite.

Sargans beschreitet in dieser Frage schon seit vielen Jahren den separativen Weg. Unsere Schule arbeitet mit Kleinklassen. Der Schule von Sargans ist jedoch bewusst, dass Separation auch Nachteile hat. Seit Jahren erarbeiten wir deshalb – im Austausch mit den Lehrpersonen – Massnahmen zur Reduktion dieser Nachteile. So werden bei uns schon lange die Kindergärten grundsätzlich eher mit kleineren Klassen geführt, mit einer mittleren Klassengrösse von 16 bis 20 Kindern. Der Durchschnitt hat diese Bandbreite in den letzten Jahren zwar leicht überschritten, wird künftig aber wieder dorthin zurückkehren.

Eine zweite Massnahme sind Lektionen mit integrierter Förderung in allen Klassen von Kindergarten und Unterstufe. Damit soll der Anteil der Kinder, die angemessen mithalten können, vergrös-

sert werden. Als dritte Massnahme achten wir seit vielen Jahren auf Leistungsorientierung bei der Wahl unserer Kleinklassenlehrpersonen. So gelingt es immer wieder, Kinder in die Regelklassen zurückzuholen, vor allem beim Wechsel in die Oberstufe. Vor Kurzem hat der Schulrat als vierte Massnahme beschlossen, dass Lehrpersonen der Primarstufe unkompliziert Stützlektionen ausserhalb des Stundenplans beantragen können. Für Kinder mit zunehmenden Lernproblemen und damit einer sich in absehbarer Zeit abzeichnenden Zuweisung in eine Kleinklasse. Ziel dieser Massnahme ist, diese Kinder mit einem Lern-Booster zu aktivieren, damit sie sich vielleicht doch noch in der Regelklasse halten können, indem an ihren Kompetenzen der Selbstregulation und des Könnens in verschiedenen Fächern gearbeitet wird, zum Beispiel an der Effizienz im Bearbeiten der Hausaufgaben.

Der Sarganser Weg hat eine hohe Akzeptanz und wird laufend verbessert. Es ist der Weg der wirksamen moderaten und optimierten Separation – mit integrativen Elementen.

**Bernhard Hauser**  
Schulratspräsident und Gemeinderat

Unter der Rubrik persönlich bringen Gemeinderäte in loser Folge ihre Meinungen, Gedanken und Überlegungen zum Ausdruck.

# Sternenwoche 2022

## ANIC UND RABEA MIT MITSCHÜLERN DER 6. KLASSE SARGANS

Lieber Spick

Wir (Anic und Rabea) haben beide das Spickheft abonniert und dann kamen wir gemeinsam auf die Idee bei der Sternenwoche mitzumachen.

Die Idee kam bei der Klasse sehr gut an. Zusammen mit unseren Mitschülerinnen und Mitschülern haben wir am Weihnachtsmarkt bei uns im Dorf und an einem Samstag zwei weitere Stände aufgebaut und Diverses verkauft.

Wir haben in der Schule viel gebastelt: Weihnachtskarten, Papiersterne, Geschenks-Tüten und Portemonnaies aus Tetrapack.

Zu Hause haben wir auch noch einige Weihnachtsguetzli gebacken.

Es hat sehr viel Spass gemacht, die Sachen zu produzieren und verkaufen.

Am Schluss haben wir dann das ganze Geld zusammengezählt und sind auf folgenden Betrag gekommen:

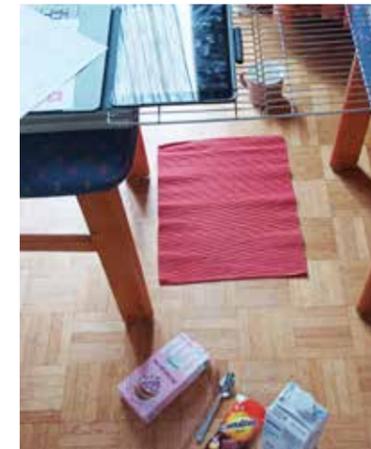
**2038.25 Franken und 10 Euro**

**Den Betrag spenden wir dem Kinderhilfswerk UNICEF.**



# Kreative Trickfilm-Projekte

## STOP MOTION



Ein Trickfilm besteht aus lauter einzelnen Bildern. Dies können Zeichnungen oder Fotos sein. Werden diese Bilder schnell hintereinander abgespielt, sieht es für das menschliche Auge aus wie eine durchgehende Bewegung. Dazu sind mindestens zwölf Bilder pro Sekunde notwendig. Dank dieser Technik kann reglosen Spielfiguren Leben eingehaucht werden. Plastikautos fahren wie von Geisterhand geführt in der Gegend herum.

Die 2. Sekundarklasse erstellte im Unterrichtsfach «Medien & Informatik» einen eigenen Trickfilm. Als Hilfsmittel steht ein iPad und die App «StopMotion» zur Verfügung.

Bis zur Erstellung sind einige Vorarbeiten notwendig. Als erstes muss die App auf dem iPad kennengelernt werden. Mit Hilfe von Knete und einigen Dutzend geschossenen Bildern werden geometrische Körper dargestellt. Ebenfalls zum ersten einfachen Trickfilm gehören Einleitungsfolie, ein Abspann und eine einfache Vertonung. Für das eigentliche Projekt waren einige Arbeitsschritte mehr einzuplanen. Die Idee wird in einem Drehbuch festgehalten. Das Organisieren oder selbst Produzieren von im



Film benötigten Gegenständen kann mehr oder weniger aufwändig sein. Vor der Produktion muss ein ideales Film-Set ausgewählt werden, so dass die Geschichte lebendig dargestellt werden kann. Die Garage, Küche oder Stube wird nach kurzer Umbauphase zum Drehort umfunktioniert. Um die Kamera perfekt zu positionieren, müssen kreative Lösungen gefunden werden. Anstelle eines professionellen Stativs sind dann

Backofengitter, Bücherstapel oder einfache Alltagsgegenstände als Helfer im Einsatz, um die einzelnen Situationen optimal abzulichten.

Für einen ca. einminütigen Trickfilm sind mindestens 500 Einzelbilder notwendig. Diese werden zusammengefügt, mit Toneffekten unterlegt und allenfalls noch Sprechblasen und Comicabbildungen ergänzt.

Wenn Sie die QR-Codes scannen, können Sie sich die fertigen Filme der Schülerinnen und Schüler anschauen.

### HEISSE SCHOKOLADE

von Seraina



### DER AUSBRUCH

von Lara



### CAR RACE

von Annika



### MAKING PIZZA

von Paula & Leonie



### HARRY POTTER

von Maria



### LEGO BAUSTELLE

von Mattia



## Zukunftstag

JASIN KULICI, 6. KLASSE

Um 8.00 Uhr ging ich mit meiner Mutter in die Arbeit zu footloose-Analytics gegenüber vom Manor. Zuerst wurden mir die Termine gezeigt, danach durfte ich meine Füße in einen weichen Schaum legen, womit ich Gipsfüsse von mir machen konnte. Der Gips musste ca. eine Stunde ruhen. In der Zwischenzeit wurden meine Füße nachgezeichnet und dann kam die erste Kundin mit einem Fussproblem, weil der eine Fuss mehr Last trug als der andere. Ich durfte zuschauen, was meine Mutter als Beraterin da genau macht. Als Erstes schaute sie die Füße der Frau an. Danach wurden die Füße gescannt, damit die Frau selbst das Problem sehen konnte. Sie machten ab, dass die Frau Einlagen mit einem Erhöhungsstück links gemacht bekommt. Nach dem Termin entschloss sich die Kundin einen Schuh zu kaufen. Dafür bezahlte sie 100 Franken.

Als die Kundin weg war, bekamen wir einen Anruf. Das war eine andere Kundin, die ihren Termin verschoben hatte. Wir überlegten, ob wir etwas Winterliches ins Schaufenster hinein stellen sollten. Im Manor kauften wir später etwas zum Essen.

Als wir zurück in den Laden gingen, beobachtete ich das grossartige Logo. Wieder an der Arbeit wurde mir gezeigt, wie man Ein-



**Als Erstes schaute sie die Füße der Frau an. Danach wurden die Füße gescannt, damit die Frau selbst das Problem sehen konnte.**

lagen macht. Als Erstes schleift man blaues Material zu der Form von Einlagen, die gebraucht wird. Danach muss man Leder oder ähnliches Material zurechtschneiden und dann mit stinkenden Klebern ankleben, was mir wegen des Gestanks nicht so gefallen hat. Zum Schluss muss man es wieder zurechtschneiden.

Als wir damit fertig waren, war es an der Zeit die Gipsfüsse herauszunehmen und sie in der Werkstatt, die sich hinter dem Laden befindet, vom Material zu lösen. Mir wurde versprochen, dass ich eigene Einlagen kriege.

## Zukunftstag

TSETEN DORJE, 6. KLASSE

Der Tag begann, als ich um 3.30 Uhr in Nesslau, wo ich übernachtet hatte, aufstand. Ich frühstückte und machte mich bereit. Als ich fertig war, stieg ich mit meiner Bezugsperson, dem Freund meiner älteren Schwester, ins Auto. Wir fuhren von Ebnat-Kappel nach Nesslau. Als wir ankamen, gingen wir in die Garage, wo sie die Postautos aufbewahren.

Wir gingen zuerst in einen Raum, wo all die Pläne stehen und die Nummern der Busse. Danach gingen wir das Postauto suchen. Nachher, als wir den Bus gefunden hatten, kontrollierten wir das Fahrzeug. Jim, der Freund meiner Schwester, zeigte mir, was man immer kontrollieren muss. Er zeigte zuerst die erste Seite vom Bus und dann durfte ich ihm die andere Seite erklären. Er



**Hä? Was ist so schlimm ein Billett zu zeigen? Ich hätte das Billett schon längst gegeben.**

zeigte mir den Motor und worauf man dabei achten muss. Danach öffnete die Bezugsperson das Tor und stieg ins Postauto. Er fuhr den Bus hinaus und machte alles startklar für die spätere Abfahrt. Nachher kam er zum Tor und schloss das Tor. Als wir nachher wieder im Raum waren, warteten wir, bis es 4.00 Uhr war. Kurz vor 4.00 Uhr

rannten wir zum Bus, weil es kalt war. So fuhren wir los. Ich durfte immer zeigen, wann eine Bushaltestelle kam oder wenn jemand dort bei der Bushaltestelle war. Erst bei der siebten Bushaltestelle kam der erste Busspassagier, dann nach jeder dritten Bushaltestelle stieg jemand ein. Bevor wir beim Buchser Bahnhof ankamen, stieg eine Person vorne ein und suchte sich einen Platz. Als diese Frau sich setzte, ging die Billettkontrolleurin zu ihr. Die Billettkontrolleurin verlangte: «Billette bitte!» Diese Frau antwortete einfach: «Es ist nur eine Minute entfernt und sie wollen das Billett sehen?» Die Frau stand auf und ging direkt zur Türe und zeigte das Billett nicht. Beim Bahnhof angekommen rannte die Frau davon. Ich dachte mir: «Hä? Was ist so schlimm ein Billett zu zeigen? Ich hätte das Billett schon längst gegeben.»

Danach gingen wir ein Bretzel kaufen. Als ich fertig mit meinem Bretzel war, stiegen wir ins Postauto und fuhren los. Nachher musste ich wieder zeigen, wann eine Bushaltestelle kam, aber diesmal stiegen richtig viele Leute ein. Es erstaunte mich, dass es so eng wurde, weil wir hatten das zwei-stöckige Postauto bekommen und es war trotzdem eng. Als wir in Nesslau beim Bahnhof ankamen, wechselte meine Bezugsperson Jim mit einem seiner Kollegen. Danach gingen wir in die Garage und holten einen Bus und parkierten den Bus in der Waschanlage. Jim holte eine riesige Maschine und ich war sprachlos. Er wusch zuerst eine Seite, dann durfte ich auf der anderen Seite die Maschine führen. Weil es immer noch dreckig war, bekam ich eine lange Wasserpistole. Als ich draufdrückte, spickte ich nach hinten. Es war lustig, weil ich nicht gewusst hatte, dass der Wasserstrahl so stark war. So sprühte ich den Bus mit Wasser ab.

## KULTUR

# Gestern und Heute

## GASTHAUS ZUM SCHWEFELBAD

Das Bild von gestern zeigt das Gasthaus zum Schwefelbad im Zentrum von Sargans. Anfang des 19. Jahrhunderts war es unter dem Namen Gasthaus zum Rössli bekannt. Nach 1840 wurde es dann umgetauft. 1897 wurde eine Kegelbahn installiert und eine «Tonhalle» mit grossem Theatersaal gebaut. In dieser Zeit folgt auch der erneute Namenswechsel in Hotel Post. So heisst das Gebäude mit Hotel- und Restaurantbetrieb heute noch. Das Hotel ist ein beliebter und wichtiger Treffpunkt für Einheimische und Gäste. Es wird seit 1968 von der Familie Kunz erfolgreich geführt.



Foto Heute: Christian Wermelinger

## KULTUR

# Schloss Sargans

## ZUKUNFT RÜCKT NÄHER



Nach intensiven Grundlagenarbeiten liegt eine Nutzungsanalyse für das Schloss Sargans vor. Es soll eine breit-abgestützte Stiftung gegründet werden. Die historische Schlossanlage soll ein beliebter Verweilort für Einheimische und Gäste werden. Mit Daniel Grünenfelder wurde ein erfahrener Projektleiter engagiert. Am Anfang steht die Bereitschaft der Ortsgemeinde Sargans, zusammen mit weiteren Partnern neue Betriebsideen und Wege zu suchen, um das riesige Potenzial des berühmten Schlosses Sargans noch besser zu nutzen und es zu einem einzigartigen Treffpunkt für Jung und Alt zu machen. Eine Projektgruppe mit Vertreterinnen und Vertretern des Kantons St. Gallen (Amt für Kultur), der Orts- und der Politischen Gemeinde Sargans, des Historischen Vereins Sarganserland und der Region Sarganserland Werdenberg machte sich an die Arbeit und begann einen intensiven Austausch.

### GROSSES INTERESSE AUS DER BEVÖLKERUNG

Öffentliche Workshops lockten viel Publikum an. Es entwickelte sich eine spannende Zukunftsvision, nämlich die eines familienfreundlichen Schloss-Treffpunkts für die ganze Region. Im Schloss Sargans und im Schlosshof sol-

len Veranstaltungen aller Art möglich sein. Das Schlossrestaurant soll zusammen mit der Möglichkeit von externem Catering alle kulinarischen Bedürfnisse abdecken.

### ALLES AUS EINER HAND

Eine Erkenntnis setzte sich während der Projektarbeit klar durch: Die bisherige Betriebsstruktur mit vielen Beteiligten – Pächter des Restaurants, eigenständige Museumsleitung, Ortsgemeinde als Eigentümerin – behindert eine zukunftsorientierte, publikumsfreundliche Entwicklung. Für den Betrieb wird eine Stiftung gegründet, in der sich sowohl die Ortsgemeinde als auch die Politische Gemeinde Sargans sowie der Historische Verein Sarganserland engagieren. Die Zeichen für ein Mittun von weiteren Partnern, wie dem Kanton und der Region, stehen gut. Die Stiftung setzt eine Geschäftsleitung ein, die für den Betrieb, die Gastronomie und das Museum verantwortlich zeichnet. Die Ortsgemeinde Sargans bleibt Eigentümerin des Schlosses.

### RÄUME LEBEN

Kernelement des Nutzungskonzepts ist der Respekt vor der historischen Bausubstanz, indem sich die Nutzung den Räumen anpasst und nicht umgekehrt.

Damit dies praktisch umsetzbar wird, ist der Betrieb aus einer Hand zentral. Die bisher strikt getrennten Räume des Restaurants und des Museums werden miteinander verbunden. Bauliche Anpassungen müssen geprüft, geplant und finanziert werden und ein neues Museumskonzept wird entwickelt.

### ZWISCHENNUTZUNG UND NEUE PROJEKTLEITUNG

Bevor die neue Struktur in einen Dauerbetrieb überführt wird, kommt es nach dem Ende des langjährigen Pachtvertrags mit der Familie Kaiser auf Anfang 2024 zu einer Zwischennutzung mit einem attraktiven Veranstaltungsprogramm. Mit dem Projektentwickler Daniel Grünenfelder, dem Historiker Ivo Bizozzero und dem Berater Ralf Hora konnte ein erfahrenes Team für die Umsetzung verpflichtet werden. Es wird im Mandat die Stiftung und die Zwischennutzung aufgleisen und den künftigen Betrieb auf der Basis einer Nutzungsanalyse vorantreiben. Diese wurde durch die Arbeitsgruppe «Zukunft Schloss Sargans» hauptverantwortlich durch das Beratungsteam Sara Smidt sowie Tabea Voigt und Johannes Florin in einem partizipativen Prozess entwickelt.

Bild: M. Mägli

## KULTUR

# Heitere Krimilesung

## IM STÄDTLITORDEL

Die Kulturkommission Sargans organisierte im Januar eine Lesung mit Franziska Hidber und Christian Ruch. Die gebürtige Sarganserin Franziska Hidber und der in Chur lebende Süddeutsche Christian Ruch schreiben gemeinsam Krimis. Mit VENNER und MØRK liegen zwei erfolgreiche Geschichten über einen norwegischen Polizisten und eine Sarganserin vor. Das Besondere daran ist, dass Hidber und Ruch ihre Handlungsstränge jeweils konsequent eigenständig entwickeln und diese dann ineinander gewoben werden. Béatrice und Urs Lütolf, die Besitzer des Städtlitorfels, waren im zahlreich erschienenen

Publikum. Ihnen dankte der Präsident der Kulturkommission, Roland Wermelinger, für dieses ausserordentlich wertvolle Lokal, das in generöser Art und Weise der Bevölkerung vor allem für Kulturanlässe zur Verfügung steht. Mitorganisiert wurde der Anlass vom Bücherladen Sargans.

### DÜSTER UND WITZIG

MØRK knüpft nahtlos an den Erfolgskrimi VENNER an und verführt mit düsterer Dichte, viel Witz, aufregendem Knistern und reichlich Lokalkolorit. Während Franziska Hidber aus der Sicht von Selina Anrig erzählt, hat Christian Ruch die



Kapitel über den Polizisten Einar aus dem Nordkap verfasst. Hinzu kommt die Perspektive der jungen Schweizer Journalistin Cleo, die für ein Semester im hohen Norden weilt und von der «Story ihres Lebens» träumt. Gewohnt gekonnt spinnen die beiden ausgewiesenen Norwegen-Kenner den roten Faden durch die gesamte Geschichte, lassen dabei aber auch immer wieder Platz für den einen oder anderen Wissens-Input über die beiden Schauplätze im Südosten der Schweiz und im Norden von Norwegen.

# Buchtipp

## BÜECHER-HUUS MELS-SARGANS-FLUMS

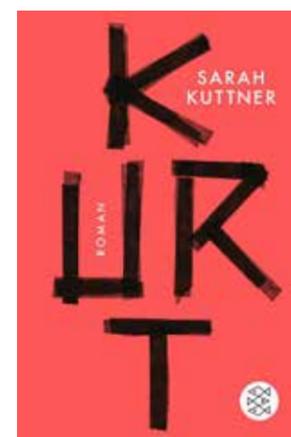
Der Frühling naht und mit ihm, die sonnigen und wärmeren Tage. Perfekt um draussen in der Frühlingssonne das Buch «Kurt» der deutschen Autorin Sarah Kuttner lesend zu geniessen.

Sarah Kuttner erzählt von einer ganz normalen komplizierten Familie und davon, was sie zusammenhält, wenn das Schlimmste passiert. Sie hat einen Roman über Trauer geschrieben, über die Kraft, die Menschen entwickeln können und darüber, dass es auf manche Fragen keine Antworten gibt. «Kurt» erzählt auf zarte und humorvolle Weise davon, wie man sich nach einem schrecklichen Verlust wiederfindet, und wie man für jemanden da sein kann, der untröstlich ist. Sie erzählt direkt und leicht und zugleich mit einer tiefen Ernsthaftigkeit von dieser Tragödie.

«Ich bin mit zwei Kurts zusammengenommen. Einem ganzen Kurt und einem Halbtagskurt. Jana und Kurt haben sich entschieden, dass sie ihr Sorgerecht teilen, vor allem wenn Kurt schon extra aufs Land zieht. Und so pendelt das Kind nun wochenweise zwischen seinen beiden Zuhause hin und her; zwei Häuser, zwei Kinderzimmer, unterschiedliche Regeln und alle Menschen, die er liebt. Und dann bin da noch ich.»

Besuchen Sie uns in unserem schönen Bücher-Huus in Mels oder stöbern Sie in unserer Homepage.

Wir bieten auch das ganze Jahr über viele Anlässe und Lesungen für alle Altersstufen an. Während den Schulferien ist das Bücher-Huus am Montag und Freitag geöffnet.



### Öffnungszeiten

Montag	16.00 – 20.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	16.00 – 20.00 Uhr
Freitag	16.00 – 20.00 Uhr
Samstag	09.00 – 11.00 Uhr

### Bücher-Huus Mels-Sargans-Flums

Klosterstrasse 4  
8887 Mels  
T 081 723 54 77  
info@buecher-huus.ch  
www.buecher-huus.ch

# Luzia Tschirky geehrt

## RADIO- UND FERNSEHPREIS 2022



Die Sarganserin Luzia Tschirky wurde mit dem Radio- und Fernsehpreis der Ostschweiz 2022 ausgezeichnet. An die 32jährige Journalistin mit einem Abschluss in Politikwissenschaften, geht der seit 1952 verliehene traditionsreiche Anerkennungs- und Förderpreis, der von den Kantonen Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, Glarus, Graubünden, St. Gallen und Thurgau gestiftet wird. Über die Schweizer Redaktion von 3sat im Jahr 2012 begann die Preisträgerin ihren Werdegang bei SRF.

Es folgten Praktika und freie Mitarbeit bei «Rundschau» und Arena». Als freie Reporterin bei «10vor10» profilierte sie sich mit fundierter Berichterstattung und Eigenrecherchen, unter anderem auch über die Maidan-Proteste in Kiew. Im Jahr 2017 absolvierte sie den trimedialen Journalismus-Stage bei SRF, der ihr den nächsten beruflichen Wechsel ermöglichte: 2019 wurde Tschirky, deren Liebe für Land und Sprache bereits als Jugendliche während einer Russlandreise erwacht war, Russland-Korrespondentin für SRF.

Bernhard Hauser, Vizegemeindepräsident von Sargans, gratulierte der Preisträgerin im Namen der Gemeinde und dankte der couragierten Journalistin. Sie ist nah bei den Menschen und Vorbild für guten Qualitätsjournalismus.

Das Foto zeigt Luzia Tschirky zusammen mit Gemeinde-Vizepräsident Bernhard Hauser (rechts) und dem ehemaligen Sarganser Gemeindepräsidenten Erich Zoller (2.v.r.)

## JUGEND &amp; ALTER

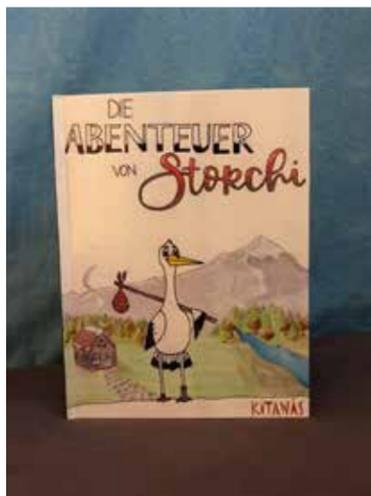
# Viel los in der KITASA

## KITASA - KINDERTAGESSTÄTTE SARGANS



In der Kindertagesstätte Sargans ist immer etwas los! Neben dem Freispiel im und um das Kita - Haus an der Zürcherstrasse und den vielen Spaziergängen bieten wir täglich eine geführte Aktivität an – wie zum Beispiel «Salzkristalle herstellen»:

So haben wir gemeinsam mit drei Kindern ein Experiment durchgeführt. Zuerst haben sie mit dem Wasserkocher Wasser gekocht. Sie haben eine ganze Menge Salz hinzugegeben und es verrührt. Das haben sie so lange gemacht, bis sich das Salz nicht mehr mit dem Wasser vermischt hat und sich auf dem Boden des Behälters abgesetzt hat. Dann haben sie das Wasser in einen anderen Behälter abgeseiht. In die abgeseigte Flüssigkeit haben sie eine Schnur hineingelegt und an einem Holzstab befestigt. Jetzt heisst es nur noch eine



Woche abwarten und Tee trinken... Wer weiss, mit etwas Glück haben wir schon bald unsere selbstgemachten Salzkristalle in der Kita Sargans.

### KITASAPLUS – SCHÜLERHORT UND MITTAGSTISCH SARGANS

Ab Herbst letzten Jahres haben die Lernenden aller Standorte von KITAWAS die Herausforderung angenommen und das Kinderbuch «Die Abenteuer von Storchi» gestaltet. Dieses Projekt fand unter der Leitung von Nicole Good, Ausbildungsverantwortliche, statt. Schritt für Schritt erstellten sie zusammen ein eigenes Bilderbuch. Alle Lernenden schrieben jeweils eine Geschichte zu einem Abenteuer von Storchi. Drei Lernende zeichneten dazu die detaillierten Bilder von Storchi bei seinen Aktivitäten.

Dieses Buch begleitete die KITA- und Hort-Kinder durch die Adventszeit. Inhalt des Buches ist, dass Storchi den Abflug in den Süden verschlafen hat und bei uns im Schülerhort gelandet ist. Von da an begleitete er die Kinder in ihrem



Hort-Alltag und war bei allen Aktivitäten mit dabei. Storchi hat unter anderem mit den Kindern Guetli gebacken, Sterne gebastelt und war mit auf dem Spielplatz. In dieser Zeit hat er für strahlende Kinderaugen gesorgt. Im Januar machte sich Storchi alleine auf den Weg in Richtung Süden. Gestärkt von den tollen Erlebnissen mit den Kindern und aufgrund der milden Temperaturen traute er sich diese Reise zu und hinterliess den Kindern einen Brief. Darin verabschiedete und bedankte er sich bei den Kindern für die tolle Zeit. Wer weiss, vielleicht hören wir bald wieder etwas von unserem Storchi. Auch nach dem Ende der Adventszeit erzählten die Kinder von Storchi, fragten nach, wann er wieder eine Aktivität mit uns macht oder bastelten einen eigenen Storchi.

## JUGEND &amp; ALTER

# Jahresrückblick

## MOJAS



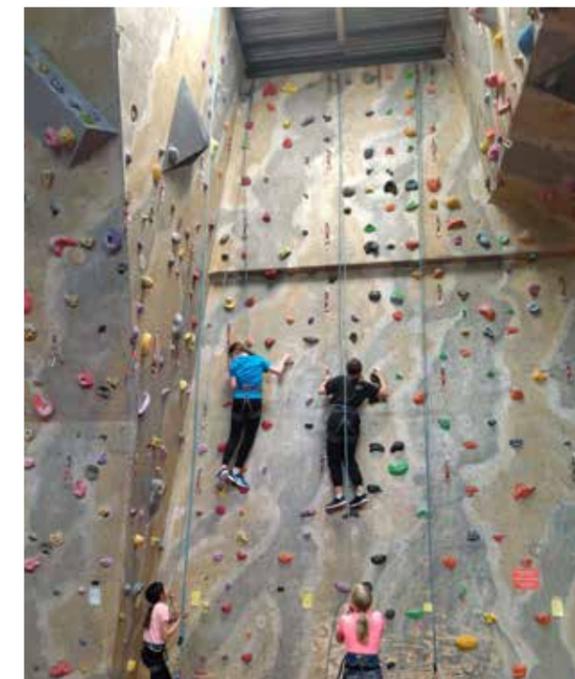
Wir blicken zurück auf ein tolles Jahr in der Offenen Jugendarbeit. Im Jahr 2022 durften wir im Jugendraum insgesamt 172 Besuche verzeichnen. Auch die monatlichen Kreativ-Angebote waren dieses Jahr wieder sehr divers und die Jugendlichen konnten ihr handwerkliches Geschick verbessern sowie feinmotorische Fähigkeiten sammeln. Auch die von den Jugendlichen selbst organisierten Discos haben insgesamt 61 Besucherinnen und Besucher zu MOJAS gezogen.

Einige Jugendliche haben das MOJAS-Team dabei unterstützt, die komplette Verkabelung der Musik und Lichtanlage zu erneuern. Auch der hintere Spielraum wurde mit Hilfe jugendlicher wieder auf Vordermann gebracht. Aber auch ausserhalb unseres Ju-

gendraumes waren wir dieses Jahr mit vielen helfenden Jugendlichen aus Sargans unterwegs. So zum Beispiel an der Fasnacht, in der Sportanlage Riet, am «Minigöflfen», in der Kletterhalle, am Festival der Kulturen oder am Flumserberg beim Rodeln. Auch zum Ausflug in den Europapark konnten wir einige jugendliche begrüssen.

Die Fahrt in den Europapark findet auch diese Frühlingsferien wieder statt und wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme. Und natürlich sind wir vom MOJAS-Team wieder fleissig daran, mit Jugendlichen Projekte zu planen. Weitere Informationen zur Offenen Jugendarbeit MOJAS, dem Jugendraum Sajura in Sargans und den aktuellen Angeboten findet man im Internet auf [www.mojas.ch](http://www.mojas.ch).

Auch auf Instagram ([mojas.ch](https://www.instagram.com/mojas.ch)), Snapchat ([mojassargans](https://www.snapchat.com/add/mojassargans)) und Tiktok ([@mojas.ch](https://www.tiktok.com/@mojas.ch)) sind wir zu finden.



## JUGEND &amp; ALTER

# Lösungen entstehen im Gespräch

## PRO SENECTUTE RHEINTAL WERDENBERG SARGANSERLAND

Pro Senectute ist Gesprächspartnerin bei Fragen rund ums Alter. Fachpersonen helfen mit Denkanstössen und unterstützen mit Rat und Tat: Die Finanzen reichen nicht zur Deckung des Notwendigen, der «Papierkrieg» mit Rechnungen und Formularen wächst einem über den Kopf, ein Wohnungsumzug steht an, die Betreuung von Angehörigen soll entschädigt und oder geregelt werden, Einsamkeit schleicht sich ein. Information und Beratung steht allen Interessierten im AHV-Alter oder Angehörigen kostenlos zur Verfügung. Anlaufstelle für Altersfragen: 058 750 09 00 oder [rws@sg.prosenectute.ch](mailto:rws@sg.prosenectute.ch). [www.sg.prosenectute.ch](http://www.sg.prosenectute.ch)

### WEITERE INFORMATIONEN DER PRO SENECTUTE

#### Daheim Wohnen

- Haushilfe- und Betreuungsangebote
- Mahlzeitendienste

#### Beratung und Information

- Finanzielle und rechtliche Fragen
- Private Betreuung regeln, Finanzierung klären
- Hilfe bei Umzug oder Wohnungsauflösung
- Heime und Alterswohnungen in der Region
- Hilfsmittel, Notrufgeräte
- Unterstützung bei administrativen Aufgaben

- Steuerklärungsdienst
- Infostelle Demenz
- Coaching für betreuende Angehörige

#### Kurse und Gruppenaktivitäten

- Kurse für Sprachen, Computer, kreatives Gestalten, Gesundheit und Bewegung
- Begleitete Wanderungen, E-Bike-Touren, Spaziergänge und Ferienwochen
- Gymnastik, Tanznachmittage

#### Vorsorgedokumente

- Patientenverfügung
- Anordnung für den Todesfall
- Vorsorgeauftrag
- Leitfaden Testament

# Kinderbetreuung gegen Bezahlung

## TAGESFAMILIEN SARGANSERLAND



Betreuen Sie regelmässig ein Kind oder mehrere Kinder bei sich zu Hause? Oder lassen Sie Ihre eigenen Kinder durch eine private Person gegen Bezahlung betreuen?

Die Sarganserländer Gemeinden haben dem Verein Tagesfamilien Sarganserland die Abklärung und Bewilligung für die Tagesbetreuung übertragen.

Die Anmeldung und Bewilligung sind für Sie kostenlos.

### Private Betreuungen

sind meldepflichtig und brauchen eine Bewilligung (ausgenommen Grosseltern und jugendliche Babysitter)

### Wie gehe ich vor?

Melden Sie die Betreuung bei Fabienne Peter per E-Mail an: [aktuar@tagesfamilien-sarganserland.ch](mailto:aktuar@tagesfamilien-sarganserland.ch)

Mitglied bei kibesuisse – Verband für Kinderbetreuung Schweiz

## JUGEND &amp; ALTER

# Einsatz bei Familien mit Kindern

## SPITEX SARGANSERLAND



Das Leben verläuft nicht immer nach Plan. Ein Unfall ereignet sich oder die Auseinandersetzung mit einer schweren Erkrankung und allenfalls folgeträchtigen Therapien müssen bewältigt werden. Für sich selbst und die Familie zu sorgen, wird plötzlich zu einer Herausforderung. Ein Unfall oder eine Krankheit können im Alltag einer Familie schnell einmal Vieles auf den Kopf stellen. Manchmal ist es nicht mehr möglich, alle Aufgaben selbstständig zu erledigen.

Was genau diese Einschränkung für das weitere Leben bedeutet, zeigt sich erst nach und nach. Wäsche und Geschirrtürme sich, und der Müll wird nur noch gelegentlich nach draussen gebracht. Die einst aufgeräumte Wohnung wird allmählich unordentlicher. Dann sind da noch die Kinder, die trotz aller widrigen Umstände oder gerade deshalb, eine

ihnen zugewandte Betreuung und Aufmerksamkeit benötigen.

Erkrankte oder verunfallte Eltern sind oft stark gefordert und leiden unter Schuldgefühlen, wenn sie im Alltag mit den vielen Aufgaben nicht mehr zu-recht kommen. Um Hilfe zu bitten, fällt oft schwer. Dazu kommt die grosse Frage der Finanzierung der notwendigen Hilfe. Mit etwas Glück helfen Familie und Freunde aus und greifen die erste Zeit unter die Arme. Doch gerade bei langfristigen Ausfällen sind auch deren Kapazitäten eines Tages aufgebraucht. Es ist also Zeit, sich anderweitig nach Hilfe umzusehen. Eine Möglichkeit ist die Anfrage für Haushaltshilfe bei der SpiteX.

Diese Unterstützung kann nach Bedarf auch nach dem erfreulichen Ereignis einer Geburt angefragt werden. Ein neuer

Mensch ist geboren, wird von seinen Eltern empfangen und beginnt sein Leben auf dieser Welt mit der Beziehung zu ihnen. Das verlangt Ruhe und Zeit. Darüber hinaus braucht die Mutter jetzt Erholung, körperlich und seelisch. Deshalb sollte es selbstverständlich sein, dass die Wöchnerin versorgt und von Alltagspflichten entlastet wird.

Dank einer grosszügigen Spende hat die SpiteX Sarganserland zur Unterstützung von Familien mit Kindern einen Familientarif (30 Franken pro Std.) einrichten können.

Mit der Bedarfsabklärung durch eine erfahrene Fachfrau der SpiteX wird evaluiert, wie und in welchem Rahmen die notwendige Entlastung stattfinden kann. Wichtig dabei ist ausserdem die Klärung, ob eine allfällige Unfall- oder Zusatzversicherung die Kosten der hauswirtschaftlichen und betreuerischen Leistungen trägt oder allenfalls einen Teil davon.

SpiteX Sarganserland  
Bahnhofstrasse 9b  
7320 Sargans  
T 081 515 15 15

 Mehr Infos  
[www.spitexsarganserland.ch](http://www.spitexsarganserland.ch)

## DIVERSES

# Neophytenantag 2023

## 17. JUNI 2023 – HELFEN SIE MIT!

Am Sarganser Neophytenantag sind alle an einer intakten Natur Interessierten herzlich eingeladen, in einer gemeinsamen Aktion tatkräftig mitzuhelfen, die Ausbreitung dieser unliebsamen Pflanzen einzudämmen. Wie am Neophytenantag im Jahr 2022 soll unter anderem das Einjährige Berufkraut bekämpft werden. Diese und andere invasive Pflanzen gefährden die Vielfalt in der Natur und können sowohl Gesundheit



Kanadische Goldrute



Einjähriges Berufkraut



Sommerflieder

als auch Infrastrukturen bedrohen. Die Gemeinde Sargans bekämpft invasive Neophyten laufend.

### TREFFPUNKT

9.00 Uhr Kirchenplatz Sargans

### ANMELDUNG

bis am 12. Juni an:  
hannes.schumacher@bluewin.ch  
T 079 838 25 06

### MITBRINGEN

- Dem Wetter angepasste und geeignete Kleider (lange Hosen)
- Handschuhe
- Feste Schuhe
- Handkräuel oder Schraubenzieher ab Grösse 3

## Natur erleben

### EINE BLUMENWIESE «ENTSTEHT»

Nach dem erfolgreichen Sträucherkurs im Oktober an der St. Gallerstrasse, gegenüber dem El Gusto, fällt nun neben Steinstrukturen und Totholz vor allem eine brachliegende, braune Fläche auf. Der Untergrund wurde aufgefräst, setzte sich nun über den Winter und kann im April eingesät werden. Wiederum besteht die Möglichkeit mitzuwirken und dabei das Wichtigste rund um artenreiche Blumenwiesen zu erfahren. Am 29. April um 13.30 Uhr erklärt Sa-

muel Vils von passion verde die Finessen und wichtigsten Stolpersteine rund um farbige Vielfalt im Garten.

Dabei wird auch klar, weshalb das Wort «entsteht» im Titel in Gänsefüsschen steht. Eine artenreiche Blumenwiese ist nämlich nie fertig «entstanden», sondern ein stetiger Prozess, der das richtige Saatgut und viel Geduld braucht, sowie wenige Eingriffe, diese dafür gezielt. Das Resultat präsentiert sich jedes Jahr

etwas anders, immer aber vielfältig, genauso wie die direkten Profiteure unter anderem Insekten, Igel, Fledermäuse und Vögel.

Anmeldungen nimmt Ursina Wüst unter [ursina.wuest@pingu-net.ch](mailto:ursina.wuest@pingu-net.ch) oder 079 236 56 79 entgegen.

## DIVERSES

## Zeit schenken

### IDEM-GRUPPE ALTERSZENTRUM SARGANS



Zeit zu haben und Zeit zu schenken ist Lebensqualität. Die IDEM-Freiwilligen bringen zusätzliche Freude und Abwechslung in den Alltag der Bewohnenden des Alterszentrums Castelsriet in Sargans. Die freiwilligen Helfer der Organisation IDEM Sargans sind ein aufgestelltes Team, dass gerne miteinander und füreinander da sind und Farbe ins Leben der Menschen im Alterszentrum Castelsriet bringt.

Jeden zweiten Mittwoch organisieren die IDEM-Freiwilligen regelmässig Spiel- und Lottonachmittage oder gehen spazieren, führen Gespräche, organisieren nahe Ausflüge und gestalten Adventsfeiern. Die Aktivitäten werden durch die Aktivierungstherapeutin und die IDEM-Mitglieder organisiert und durchgeführt. Zudem werden die Familien der Bewohnenden und die Pflegenden im Zentrum entlastet.

Möchten Sie mithelfen, Abwechslung in den Alltag der Bewohnenden im Alterszentrum Castelsriet Sargans zu bringen? Dann melden Sie sich bitte beim Alterszentrum Sargans.

## Trocken ohne Stress

### MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG SARGANSERLAND

Was müssen wir machen, damit unser Kind sauber und trocken wird? Wann müssen wir damit beginnen? Was, wenn das Kind nicht will? Diese und viele andere Fragen stellen sich viele Eltern. Heute weiss man, dass frühe Erziehung zur Sauberkeit keine Vorteile bringt. Früher wurden Kinder sehr früh zum Trocken- und Sauberwerden erzogen/gezwungen. Ableitend zeigt es, dass das Motto: je früher damit begonnen wird, desto schneller und besser funktioniert es, eben genau nicht stimmt.

### ABER WANN IST DENN NUN DER RICHTIGE ZEITPUNKT?

Entwicklungspsychiater Remo Largo sagt, dass es mit dem Trocken- und Sauberwerden am besten klappt, wenn das Kind dazu bereit ist, also die Initiative von ihm ausgeht. Wenn es dann von den Eltern ernst genommen wird, kann es dies in kürzester Zeit, aber umgekehrt funktioniert es nicht: die Eigeninitiative lässt sich nicht von den Eltern erziehen oder fördern.

Diese Eigeninitiative zeigen die meisten Kinder zwischen anderthalb und drei Jahren so:

Interesse an der Toilette und Interesse wie und was Eltern und Geschwister auf der Toilette machen. Zu diesem Zeitpunkt ist es sehr wichtig, dass Eltern und Geschwister das Kind mitnehmen auf die Toilette und ihm zeigen, was da vor sich geht.

Signale des Interesses sind: Verziehen des Gesichtes, Veränderung der Körperhaltung, Innehalten im Spiel und/oder Kinder, die sich bereits sprachlich ausdrücken können, machen mit Worten darauf aufmerksam.

Wenn diese Signale eingetreten sind, dann empfiehlt es sich, das Kind morgens und nachmittags ein paar Stunden ohne Windeln zu lassen. Zu den

Schlafenszeiten noch nicht ohne Windeln, es sei denn, das Kind will partout keine Windeln mehr anziehen, dann soll es nicht dazu gezwungen werden, meistens sind diese Kinder dann auch zu den Schlafenszeiten trocken. Viele Kinder gehen aufs Töpfchen, einige wollen jedoch lieber auf die Toilette gehen, haben jedoch Angst in das grosse WC-Loch zu fallen. Dafür eignet sich ein Ring, der die Öffnung verkleinert. Unter die Füsse ein «Schemeli» bereit zu stellen, ermöglicht dem Kind, bequem auf dem WC sitzen zu können.

In den ersten fünf Lebensjahren sind gelegentliche "Unfälle" nichts Aussergewöhnliches. Manchmal sind Kinder so stark im Spiel vertieft, dass sie nicht an die Toilette denken oder es einfach nicht mehr rechtzeitig schaffen. Auch hier gilt: am besten gelassen reagieren und das Kind ohne grosse Emotionen/Kommentare frisch anziehen oder sich umziehen lassen.

Oft macht der Druck der Gesellschaft die Eltern ungeduldig, bis ihr eigenes Kind trocken und sauber ist. Tatsächlich ist es so, dass die meisten Kinder erst im Verlauf des dritten und vierten Lebensjahrs trocken werden, was der normalen Entwicklung entspricht.

Wie überall ist es auch hier so: Druck erzeugt immer Gegendruck: darum gelassen und stressfrei angehen!

### TERMINE OFFENE BERATUNG

Altes Bauernhaus gegenüber der Kantonsschule Sargans

13., 20., 27. April  
4., 11., 25. Mai  
01., 15., 29. Juni

Beratung ohne Anmeldung 09.15 bis 11.15 Uhr

## DIVERSES

## Anlässe

## TERMINE

**25.03.2023**

Eröffnungsschiessen, Schützenverein Sargans, Schützenhaus School

**26.03.2023**

Suppenmittag, Blauring Sargans, Pfarreiheim Sargans

**27.03.2023**

Vorgemeinde (organisiert durch SP) Aula OZ

**05.04.2023**

Bürgerversammlung, Sportanlage Riet

**23.04.2023**

Töffsegnung auf dem Kirchplatz

**29.04.2023**

Anlegen einer artenreichen Blumenwiese auf Parzelle Nr. 2287 (St. Gallerstrasse)

**29. – 30.04.2023**

Grosser Floh-, Antiquitäten- &amp; Sammelmarkt, Markthalle School

**03. – 04.05.2023**

Kleiderabgabe für Kleidertausch, Evang. Frauenverein, bei der evang. Kirche

**05.05.2023**

Kleidertausch, Evang. Frauenverein, bei der evang. Kirche

**12.05.2023**

Bundesprogramm / Obligatorisch, Schützenverein Sargans, Schützenhaus School

**14.05.2023**Muttertagsapéro  
Blauring Sargans, Kirchplatz**02.06.2023**Eidgenössisches Feldschiessen  
Schützenverein Sargans,  
Schützenhaus School**03.06.2023**Gonzen Unihockey Trophy  
UHC Sarganserland, Sporthalle Riet

Eidgenössisches Feldschiessen

Schützenverein Sargans,  
Schützenhaus School**07.06.2023**Eidgenössisches Feldschiessen, Schützenverein Sargans,  
Schützenhaus School**16.06.2023**

Jungbürgerfeier

**16.06.2023 - 18.06.2023**

Lunapark, Manor-Parkplatz

**17.06.2023**

Neophytenstag

**17. – 18.06.2023**

Knappenschiessen, Schützenverein Sargans, Schützenhaus School

**23. – 24.06.2023**

Knappenschiessen, Schützenverein Sargans, Schützenhaus School

**01.07.2023**Bundesprogramm / Obligatorisch,  
Schützenverein Sargans,  
Schützenhaus School**01.08.2023**

1. August-Feuerwerk

**13.08.2023**

Alpgottesdienst Alp Tamons, Blauring Sargans

**25. – 27.08.2023**

Städtlifest, Städtli Sargans

**02.09.2023**

Neuzuzügerbegrüssung in Kombination mit Wochenmarkt

**04.09.2023 – 08.09.2023**

Jubla-Woche, Blauring Sargans, Pfarreiheim

**15.09.2023**Jungseniorenanlass  
(Jahrgänge 1957 und 1958)**21.09.2023**Informationsabend Gemeinde  
(Bürgerabend)**11.11.2023**

Gonzen-Kulturpreisverleihung

## Abstimmungen

## TERMINE

18. Juni 2023

Sprechstunden  
& Beratungen

## UNENTGELTLICHE RECHTS- &amp; MIETERBERATUNG

## Rechtsberatung

Altes Rathaus, Sitzungszimmer 1  
Städtchenstrasse 43, 15 bis 18 Uhr  
01.05.2023, 03.07.2023Schlichtungsstelle für  
Miet- und Pachtverhältnisse  
Werdenberg-SarganserlandAltes Rathaus, Sitzungszimmer 1  
Städtchenstrasse 43  
jeweils am Mittwoch ab 13.30 Uhr  
05.04.2023, 10.05.2023,  
07.06.2023, 05.07.2023

“

**Mittwoch, 5. April 2023  
findet die Bürgerversammlung  
statt, wir freuen uns, wenn  
Sie auch dabei sind.**



# Verzeichnis Gemeinde Sargans

## Gemeindeverwaltung

Gemeindepräsident: Jörg Tanner

Tel. 081 725 56 56

info@sargans.ch

joerg.tanner@sargans.ch

### EINWOHNERAMT, SEKTIONSCHEFIN, HUNDEKONTROLLE

Leiterin Einwohneramt: Michelle Broder  
Stellvertreterin und Stellvertreter: Vincenza Pelaggi und Dominik Gabathuler

Tel. 081 725 56 10

michelle.broder@sargans.ch  
vincenza.pelaggi@sargans.ch  
dominik.gabathuler@sargans.ch

### STEUERAMT

Steuersekretär: Stefan Kohler  
Mitarbeiterin und Mitarbeiter: Dominik Gabathuler und Irene Gantenbein

Tel. 081 725 56 20

stefan.kohler@sargans.ch  
dominik.gabathuler@sargans.ch  
irene.gantenbein@sargans.ch

### SOZIALAMT / BESTATTUNGSAMT

Leiter Sozialamt / Bestattungsamt: Peter Vogler  
Mitarbeiterin: Vincenza Pelaggi

Tel. 081 725 56 30

peter.vogler@sargans.ch  
vincenza.pelaggi@sargans.ch

### GEMEINDERATSKANZLEI

Gemeinderatsschreiberin: Denise Good  
Mitarbeiter: Daniel Bärtsch  
Leiterin Personaldienst: Blerta Hoxha  
Mitarbeiterin: Rebecca Jäger

Tel. 081 725 56 40

denise.good@sargans.ch  
daniel.baertsch@sargans.ch  
blerta.hoxha@sargans.ch  
rebecca.jaeger@sargans.ch

### GRUNDBUCHAMT, SCHÄTZUNGSWESEN, LANDWIRTSCHAFTSAMT

Grundbuchverwalter: Markus Ackermann  
Mitarbeiterin und Mitarbeiter: Fabian Ackermann und Julia Hauser

Tel. 081 725 56 50

markus.ackermann@sargans.ch  
fabian.ackermann@sargans.ch  
julia.hauser@sargans.ch

### AHV-ZWEIGSTELLE

Mo + Do ganzer Tag, Di + Mi Vormittag  
Leiterin AHV-Zweigstelle: Karin Good

Tel. 081 725 56 60

karin.good@sargans.ch

### FINANZVERWALTUNG

Finanzverwalter: Claudio Elvedi  
Mitarbeiterinnen: Tania Good, Astrid Wyrsh und Claudia Gubser

Tel. 081 725 56 70

claudio.elvedi@sargans.ch  
tania.good@sargans.ch  
astrid.wyrsh@sargans.ch  
claudia.gubser@sargans.ch

### LIEGENSCHAFTSVERWALTUNG

Liegenschaftsverwalter: Manuel Hutter  
Mitarbeiterin: Manuela Dudli

Tel. 081 725 56 77  
Tel. 081 725 56 72

manuel.hutter@sargans.ch  
manuela.dudli@sargans.ch

### BAUVERWALTUNG

Bauverwalter: Armin Hidber  
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Roland Pfiffner, Erika Sciuto und Bettina Ciardo

Tel. 081 725 56 80

armin.hidber@sargans.ch  
roland.pfiffner@sargans.ch  
bettina.ciardo@sargans.ch  
erika.sciuto@sargans.ch

### SCHULRATSPRÄSIDIUM

Schulratspräsident: Bernhard Hauser

Tel. 081 725 56 91

bernhard.hauser@schulesargans.ch

### SCHULVERWALTUNG

Schulsekretariat: Manuela Kaiser  
Mitarbeiterin: Genta Avdiji  
Schulleitung Kindergarten: Sandra Büsser  
Schulleitung Primarstufe: Christina Flühler (Personalführung / Schulentwicklung)  
Schulleitung Primarstufe: Gabi Zindel (Sonderpädagogik / Förderangebote)  
Schulleitung Oberstufe: Hedi Zogg

Tel. 081 725 56 91  
Tel. 081 725 57 81  
Tel. 081 725 56 92  
Tel. 081 725 56 93  
Tel. 081 725 57 71

manuela.kaiser@sargans.ch  
genta.avdiji@sargans.ch  
sandra.buesser@sargans.ch  
christina.fluehler@schulesargans.ch  
gabi.zindel@schulesargans.ch  
hedi.zogg@schulesargans.ch

### SCHULHÄUSER

Oberstufenzentrum Lehrerzimmer	Tel. 081 725 57 70	Schulhaus Kastels Lehrerzimmer	Tel. 081 725 57 30
Oberstufenzentrum Werkjahr	Tel. 081 725 57 72	Schulhaus Sandgrub Lehrerzimmer	Tel. 081 725 57 40
Oberstufenzentrum Büro Hauswart	Tel. 081 725 57 73	Kindergarten Grünau	Tel. 081 725 57 14
Schulhaus Böglifeld Lehrerzimmer	Tel. 081 725 57 20	Kindergarten Malerva	Tel. 081 725 57 16
Schulhaus Böglifeld Kindergarten	Tel. 081 725 57 12	Kindergarten Isebahn	Tel. 081 725 57 13
Schulhaus Böglifeld Logopädie	Tel. 081 725 57 82		

### ALTERSZENTRUM CASTELSRJET

Geschäftsleiter: Markus Disch  
Sekretariat: Marlene Gantenbein

Tel. 081 725 45 10  
Tel. 081 725 45 45

markus.disch@sargans.ch  
alterszentrum.castelsriet@sargans.ch

### WERKHOF

Hauptnummer  
Brunnenmeister: Hansruedi John  
Strassenmeister: Hermann Pfiffner  
Werkdienstmitarbeiter: Thomas Willi, Raphael Bizozzero  
Pikettdienst

Tel. 081 725 56 89  
Tel. 081 725 56 87  
Tel. 081 725 56 85  
Tel. 081 725 56 88

hansruedi.john@sargans.ch  
hermann.pfiffner@sargans.ch  
raphael.bizozzero@sargans.ch

### SPORTANLAGE RIET

Betriebsleitung: Andy Schnider

Tel. 058 228 81 09

andy.schnider@sg.ch

### REGIONALES ZIVILSTANDSAMT SARGANSERLAND

Katja De Battista

Tel. 081 725 37 00  
F 081 725 37 39

zivilstandsamt.sarganserland@vilters-wangs.ch

### REGIONALES BETREIBUNGSSAMT PIZOL

Mirco Kalberer

Tel. 081 725 30 24  
F 081 725 30 70

betreibungsamt@mels.ch

### MOJAS OFFENE JUGENDARBEIT MELS – SARGANS – FLUMS

Geschäftsleitung: Désirée Tikada  
Verantwortung Sargans: Anita Schaub

M 079 525 45 96  
M 079 828 68 64

jugendarbeit@mojas.ch

### SCHLICHTUNGSSTELLE FÜR ARBEITSVERHÄLTNISSWESENBERG – SARGANSERLAND

Mächler Karin

M 079 128 56 47

hts.karinmaechler@gmx.ch

# Wettbewerb

## FINDEN SIE DIE GESUCHTE ZAHL?

Diesmal ist beim Wettbewerb etwas Mathematik gefragt.  
Lösen Sie das Zahlenrätsel und finden Sie die gesuchte Zahl heraus.

$$\begin{array}{l}
 \text{Image 1} + \text{Image 1} = 18 \\
 \text{Image 1} + \text{Image 1} - \text{Image 2} = 11 \\
 \text{Image 2} \times \text{Image 1} + \text{Image 3} = 80 \\
 \text{Image 3} - \text{Image 2} - \text{Image 4} = \text{Image 1} \\
 \text{Image 4} = ?
 \end{array}$$

Senden Sie die Lösungszahl mit Ihrer vollständigen Adresse per E-Mail oder Post an die untenstehende Adresse und gewinnen Sie tolle Preise.

**Einsendeschluss: 20. Mai 2023**  
magazin@sargans.ch  
Betreff: Rätsel magazin

Wettbewerb magazin Sargans  
Rathaus Postfach 60 · 7320 Sargans

# Auflösung

## AUSGABE NR. 3/2022



Am letzten Wettbewerb haben 46 Leserinnen und Leser teilgenommen.

Aus allen eingereichten Antworten konnten folgende Gewinnerinnen und Gewinner ermittelt werden:

- 1. Preis**  
**50-Franken-Gutschein, Restaurant Perron**  
Franco Hefti
- 2. Preis**  
**2 Kinogutscheine, Kiwi Kino Castels**  
Eva Weitbrecht
- 3. Preis**  
**20-Franken-Gutschein, Coop**  
Samantha Smelt

Herzliche Gratulation!

## Lernende

### ERSTELLEN DAS RÄTSEL 01/2023

Dieses Bild-Rätsel wurde von unseren Lernenden im dritten Lehrjahr, Leonie John (l.) und Thivahi Thillainathan (r.), erstellt.



# magazin

GEWERBE & INDUSTRIE

Nr. 1/2023

GEWERBE &  
INDUSTRIE  
SARGANS



## PERSÖNLICH

# Persönlichkeiten

## MARKUS CASTELBERG



fe-Balance» bereits «mega out» sei, drehe sich alles nur noch um die «Life-Balance». Da verstehe ich die obigen Umfragewerte schon: wer interessiert sich denn überhaupt noch für «Work». Besonders wenig Interesse an Arbeit bekunden meines Erachtens, obwohl sie sich «professionell» nennen und hier steckt mit «la profession» aus dem Französischen «Beruf», «Berufung» oder sogar «Leidenschaft» drin... also «professionelle» Gamer, Youtuber, Tik-Toker, Influencer oder jene die sich auf die Strasse kleben oder Bilder mit Essen bewerfen.

Trotzdem geben die Arbeitgebenden nicht auf. Schon in den 1980er-Jahren versuchte man wenigstens die Berufsbezeichnungen interessanter zu machen. Da wurde die «Putzfrau» zur «Raumpflegerin», heute zur «Reinigungskraft» oder vielleicht schon bald zu «Housekeeper». Weitere Beispiele: «Hair-Stylist», «Facility Manager», «Backend Developer» (das ist aus der EDV, äxgüsi aus der «IT»-Branche) und um auf der Erfolgsleiter steigen zu können, beginnt man nach der Ausbildung als «Junior Backend Dev» bis zum «Senior Backend Dev» (gibt's eigentlich den «Managing Backend...»...?).

Doch: macht das die Arbeit interessanter? Nein! Der Inhalt muss stimmen. Also was hilft: Partnerschaft.

Vielleicht ist es wie in einer guten Ehe oder einer anderen Partnerschaft: beide Seiten geben etwas und zusammen gewinnt man! «Persönlichkeiten» auf beiden Seiten:

Arbeitgebende, die sich um das Wohlbefinden der Mitarbeitenden und Mitbestimmung bei sinnstiftender Arbeit bieten können.

Arbeitnehmende, welche die Arbeit und das grosse Ganze der Unternehmung «sehen», und sich dafür einsetzen und mit dem Unternehmen persönlich verbunden sind.

So gelingt Partnerschaft mit erfolgreicher Zusammenarbeit!

**Markus Castelberg**  
Kassier Gewerbe & Industrie Sargans

**Swiss Champions...**  
...werden von starken  
Persönlichkeiten geführt.  
...stellen das Wohlbefinden der  
Mitarbeitenden in den Mittelpunkt.  
...pflegen ihren Umgang mit  
ihren Mitarbeitenden.  
...machen Transformationen  
zur Chefsache.  
...werden allen Generationen gerecht.  
...nutzen das positive  
Momentum der Krise.  
...lassen Eigenverantwortung zu.  
...setzen neue Bedürfnisse  
der Arbeitswelt um.  
...haben Ambassadoren  
der Firmenkultur.  
...betreiben intensives Upskilling.

Die ganze sehr interessante Studie «© 2023 PwC» finden Sie hier:



Unter der Rubrik persönlich bringen Vorstandsmitglieder von Gewerbe & Industrie Sargans in loser Folge ihre Meinungen, Gedanken und Überlegungen zum Ausdruck.



**96 Prozent der Befragten sorgen sich um den Fachkräftemangel in der Branche. Quer durch alle Sektoren wird der Mangel an qualifizierten Arbeitskräften und Talenten hervorgehoben.**

Die fünfte Ausgabe der «Swiss Champions»-Studie von PwC Schweiz wurde kürzlich vorgestellt. «Swiss Champions» werden unter anderem von «Persönlichkeiten» geführt und stellen das Wohlbefinden der Mitarbeitenden in den Mittelpunkt (die ganze Liste siehe unten). Aus dieser Studie ist wenig überraschend das Thema «Fachkräftemangel» mit höchster Priorität erwähnt.

74 Prozent der «Swiss Champions» bekunden Mühe, geeignete Mitarbeitende zu finden. Die Gründe dafür variieren. 96 Prozent der Befragten sorgen sich um den Fachkräftemangel in der Branche. Quer durch alle Sektoren wird der Mangel an qualifizierten Arbeitskräften und Talenten hervorgehoben. 50 Prozent geben an, die Bewerbenden würden den genannten Anforderungen nicht gerecht. 38 Prozent bemängeln, die Bewerbenden stellten zu hohe Forderungen beispielsweise an den Lohn oder zeigten zu wenig Flexibilität.

Auch das ist für mich wenig überraschend, denn nachdem die «Work-Life

## Impressum

© 2023 GEWERBE & INDUSTRIE SARGANS

Inhalte, Koordination: RoKomm, Sargans / Vilters  
Redaktion und Lektorat: RoKomm, Sargans / Vilters  
Gestaltung: die EINE, Sargans  
Druck: SL Druck + Medien AG, Mels

## GEWERBE

# Inhalte

---

**PERSÖNLICH 3**

Persönlichkeiten 3

**GEWERBE & INDUSTRIE 5**
**GEWERBE 5**

Branchenvorstellung 5

Consales ist Gwärbler des Jahres 9

Hotel Post 10

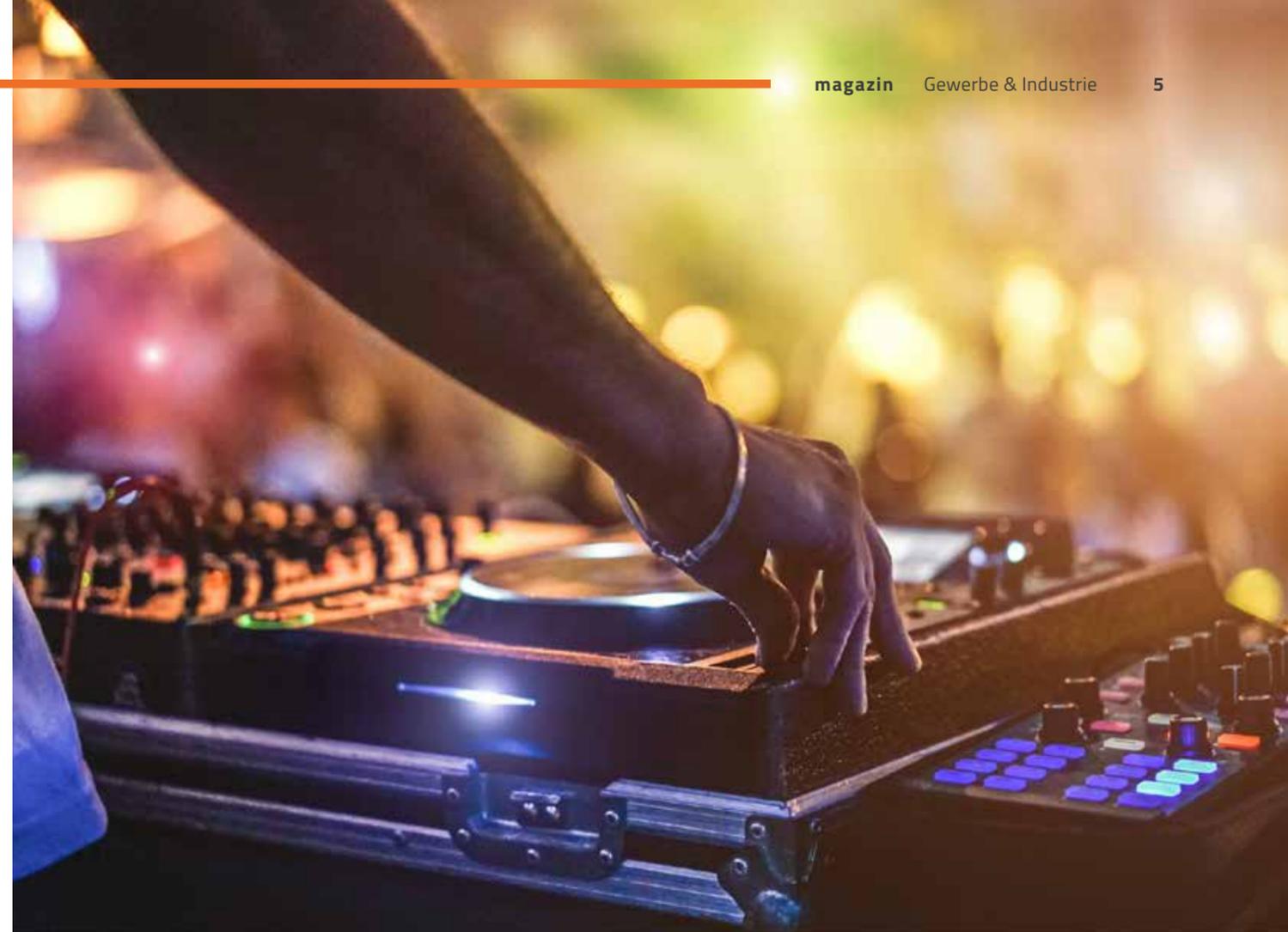
Kosmetikinstitut zum Schwefelbad 12

News aus dem Verein 14

**VEREINE 14**

Freilichtspiele Sarganserland 14

Es isch wieder Velobörse 16



## Weinbau & Eventhalle

---

**BRANCHENVORSTELLUNG**

Im diesem magazin werden Betriebe aus den Bereichen Weinbau und Eventhalle vorgestellt. Lernen Sie die Firmen aus diesen Branchen näher kennen.

Ein feiner Tropfen. An den Hängen des Gonzen wächst er. Wer einen Anlass plant und die richtige Lokalität sucht, ist in Sargans in der Markthalle richtig.

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Dienstleistungen direkt vor Ort beziehen zu können.

## GEWERBE

## Weingut Gonzen

## EIN FEINER TROPFEN



Die tiefgründigen Böden und das ausgewogene Klima am Gonzen bieten beste Voraussetzungen für ausgezeichnete, charaktervolle Weine. Dank der sorgfältigen und innovativen Kelterung und Weinpflege erlangen die Gonzenweine ihren eigenständigen Charakter.

Wein ist Poesie in Flaschen, sagte ein Dichter, aber bis es soweit ist, ist Wein-

bau vor allem eine Kombination aus viel Handarbeit, jahrelanger Erfahrung und Herzblut. So pflegen wir unsere Rebstöcke mit viel Freude und entwickeln den Rebberg stetig weiter.

Wir freuen uns, auch Sie bei uns im Weingut Gonzen begrüßen und von unseren Weinen überzeugen zu dürfen.

**Weingut Gonzen**  
St Gallerstrasse 75  
7320 Sargans  
T 081 723 16 15  
www.weingut-gonzen.ch



## Markthalle Sargans

## DIE EINZIGARTIGE EVENTHALLE IN DER REGION



Die Markthallengenossenschaft Sargans-Werdenberg bietet mit ihrer Halle einzigartige Möglichkeiten für Anlässe jeglicher Art. Neben der eigentlichen Halle mit Küche samt Buffetanlage ist auch ein gemütlicher, grosser Saal integriert.

Ob Tieraussstellung, Floh- oder Antiquitätenmarkt, Velobörse, Faschnachts- oder Silvesterparty, Konzert, Viehauktion, Trophäenschau oder Versammlung, Firmenfeier oder sonstigen Anlässen jeglicher Art und Grössenordnung – die

Markthalle Sargans bietet für jeden Event die passende Infrastruktur.

Die Halle bietet Platz für 2'400 Personen und der Saal für 300 Personen. Der Saal ist über eine Treppe oder einen Lift erreichbar.

**Markthalle Sargans**  
St. Gallerstrasse 145  
7320 Sargans  
Reto Danner  
T 076 424 26 47  
info@markthalle-sargans.ch  
www.markthalle-sargans.ch



**SAVE  
THE DATE**





# PROFI(T)TAGE

## 30. & 31. MÄRZ 2023

13%

# RABATT

## ZUSÄTZLICH

### AUCH AUF AKTIONEN!

**FERROFLEX AG Pizolstrasse 28, 7320 Sargans, T 081 725 44 44 [www.ferroflex.ch](http://www.ferroflex.ch)**







„Sie möchten Ihre Immobilie auch in gute Hände geben? Dann freuen wir uns, von Ihnen zu hören!“

Peter Krebs, Leiter Bewirtschaftung / Mitglied GL  
081 720 48 48 | immobilien@prefera.ch | prefera-immobilien.ch

# W wie Wunschabo

Jetzt Internet, Mobile, TV und Festnetz individuell kombinieren und iPad im Wert von CHF 379.– sichern: [riiseeznet.ch/wunschabo](http://riiseeznet.ch/wunschabo)



Jetzt Abo  
abschiessen und  
**iPad**  
sichern.

Rii Seez Net

## GEWERBE

# Consales ist Gwärbler des Jahres

## AUSZEICHNUNG VERLIEHEN



Gewerbepräsident Christoph Sprecher zeichnete Consales mit Claudia und Jürg Stopp aus. (v.l.n.r.)

Zum Jahresbeginn erkürt Gewerbe & Industrie Sargans traditionell den Gwärbler des Jahres. Ausgezeichnet als Gewerbebetrieb 2022 wurde Consales von Claudia und Jürg Stopp.

Die Spannung im Restaurant Schützengarten war spürbar. Wer erhält in diesem Jahr die Auszeichnung zum Gwärbler des Jahres? Die zahlreichen Gäste wurden beobachtet – wo konnte etwas Verdächtiges festgestellt werden? Christoph Sprecher, Präsident von Gewerbe & Industrie Sargans liess die Anwesenden nicht allzu lange rätseln. Er kam in seiner Laudation schnell zur Auflösung der Frage nach dem Siegerbetrieb. Die 2005 gegründete Consales Jürg Stopp wurde von der Jury von Gewerbe & Industrie Sargans mit dem Titel Gwärbler des Jahres ausgezeichnet. Zusammen mit seiner Frau Claudia ist Jürg Stopp mit Consales in verschiedenen Tätigkeitsfeldern unterwegs. Eines dieser Felder ist die Immobilien-Verwal-

tung, insbesondere Stockwerk-Eigentum, dazu kommt Unternehmensberatung mit Spezialgebiet Verkauf und Marketing. Ein weiterer Bereich von Consales ist die Durchführung von Publikumsessen und Wirtschaftsveranstaltungen. Das Portfolio wird ergänzt mit Sekretariatsarbeiten.

### REGIONALE ZUSAMMENARBEIT WICHTIG

Christoph Sprecher: «Consales ist klein aber fein, persönlich und stellt die Kundschaft ins Zentrum.» Dies unterstreiche auch das Motto: «Im Falle eines Falles schaffen wir zusammen alles», erklärte Sprecher. Wie der Präsident weiter ausführte, sei für Consales die regionale Zusammenarbeit ein Muss. Dies zeigen auch die Tätigkeit von Jürg Stopp als Messeleiter der SIGA und als Präsident der Talgemeinschaft Sarganserland Walensee TSW. Für die vielfältigen Einsatzgebiete bringt Jürg Stopp als Ingenieur HTL, Betriebswirtschafter und Ver-

kaufsleiter entsprechende Kenntnisse mit. Claudia Stopp hat neben der Ausbildung als Bankkauffrau auch diverse Ausbildungen im Immobilienbereich und der Buchhaltung absolviert. Christoph Sprecher konnte nicht nur gratulieren, er dankte den Geehrten auch für die Spende für den anschliessenden Apéro und die finanzielle Unterstützung der Nachwuchsarbeit des Vereins.

Jürg Stopp seinerseits ging in seiner Dankesrede auf den Anfang vor 18 Jahren zurück. «Wir wollten die Zügel selber in die Hand nehmen. Dabei war von Beginn weg die sehr hohe Kundenorientierung im Mittelpunkt», sagte er. Der Unternehmer erklärte weiter, dass ein grosser Dank seiner Frau gebühre. Der zweite Teil des Abends gehörte dem Austausch der Sarganser Gewerblernen und Gewerblern. Gwärbler des Jahres – dieser Anlass ist aus dem Jahreskalender von Gewerbe & Industrie Sargans nicht mehr wegzudenken.

## GEWERBE

# Alle Zimmer umgebaut

## HOTEL POST



Während des laufenden Betriebs wurden von Ende Oktober 2022 bis Januar 2023 alle Zimmer des Hotel Post, Sargans renoviert. Im Januar hatte das Hotel zudem hohe Gäste aus Japan und Costa Rica zu Gast.

Das WEF in Davos zieht seine Kreise bis ins Sarganserland. Während des Weltwirtschaftsforums war eine grosse Delegation aus Japan im Hotel Post untergebracht. Unter den Gäste war ein Vize-Minister und hohes Botschaftspersonal. Die WEF-Delegation aus Costa Rica, welche im Hotel Post wohnte, umfasste unter anderen den Stabschef des Präsidenten. Das Staatsoberhaupt Rodrigo Chaves Robles machte auf dem

Weg von Zürich nach Davos einen kurzen Zwischenhalt in Sargans. Von Sargans nach Davos pendelten während dem WEF auch verschiedene Manager und Wissenschaftler.

#### UMBAU ALLER ZIMMER

Nicht nur wegen des WEF waren die letzten Wochen für die Geschäftsleitung und das Personal speziell. Eine umfangreiche Renovation wurde durchgeführt, der Betrieb lief daneben normal weiter. Mit Ausnahme der Schliessanlagen ist der gesamte Umbau nun fertig. Zur Verfügung im Hotel Post stehen 105 Betten, drei Suiten und 47 Standardzimmer. Sämtliche Zimmer wurden einer Renovation unterzogen, ebenso die Korridore. Dazu wurden die Stühle in allen Bankett- und Seminarräumen ausgewechselt. Neu sind auch die Magnetwände in den Seminarräumen. Wie Inhaber und Geschäftsleiter Rico Kunz erklärt, liefen die Arbeiten alle Hand in Hand und klappten hervorragend. Den Gästen steht nun ein rundum renoviertes Hotel im Grafenstädtchen zur Verfügung.

Rico Kunz erwähnt, dass der Umbau in so kurzer Zeit nur dank dem guten Einsatz des eigenen Teams sowie dem Entgegenkommen der Hausbank möglich war. Wenn immer möglich, wurden regionale Unternehmen berücksichtigt. Sein Dank geht ausserdem an die beteiligten Firmen: Planung und Design GmbH, Horgen, Bruwild Montagen GmbH, Walenstadt, Gashi Gips Bau AG, Vilters, Kloter Team, Sargans, Lisignoli AG, Bad Ragaz, Smarterion AG, Mels, John und Sommer AG, Sargans, Käppeli AG, Sargans, Gall Elektro AG, Mels/Flums, Kälte 3000 AG.

die  
**EINE**

**Erobert mit Gestaltung!**

COME ON & CHALLENGE US!

[www.dieeine.ch](http://www.dieeine.ch)

**BAD HAIR DAY?**

Mach en Termin & chum verbi...

**Haar**  
TREND

MARINA ANRIG

Städtchenstrasse 1 · 7320 Sargans  
T 081 710 00 68 · [www.haar-trend.ch](http://www.haar-trend.ch)

**RAIFFEISEN**

**Jetzt**  
Beratungstermin vereinbaren.

**Wenn Sie uns zu Ihrer ersten Bank machen, dankt es Ihnen die ganze Region.**

Als Raiffeisen-Mitglied sind Sie nicht nur Kunde, sondern Mitbesitzer Ihrer Bank. Ihre Spareinlagen ermöglichen Kredite für lokale KMU und Hypotheken. Davon profitieren Sie und die Region.

**Raiffeisenbank Sarganserland**

Oberdorfstrasse 11  
8887 Mels  
T 081 725 38 38  
[sarganserland@raiffeisen.ch](mailto:sarganserland@raiffeisen.ch)  
[raiffeisen.ch/sarganserland](http://raiffeisen.ch/sarganserland)

GEWERBE

# Für die Sinne, die Seele und die Schönheit

## KOSMETIKINSTITUT ZUM SCHWEFELBAD

Seit über 30 Jahren gibt es im Haus Schwefelbad das gleichnamige Kosmetikinstitut. 1994 startete die heutige Inhaberin Ariane Sestito-Anrig als ausgebildete Kosmetikerin.

Zentral gelegen am Schwefelbadplatz in Sargans, bietet das Kosmetikinstitut eine ganze Palette von Dienstleistungen an. Ariane Sestito kann auf langjährige Erfahrungen zurückgreifen. Zu ihrem Angebot zählen diverse Gesichtsbearbeitungen, Haarentfernungen mit Wachs, Maniküre, kosmetische Pedicure, Wimpern-Lifting, Hand- und Nagelpflege, Gel-Nägel, Behandlungen mit Fruchtsäure, micro nano needling, und dies mit modernsten Geräten wie Microdermabrasion, Mesostimulation und Ultraschall. In ihrem Studio verwen-

det die Fachfrau professionelle und wirkungsstarke Produkte. Dies mit dem Ziel, die maximale Wirkung bei der Behandlung zu erreichen.

### NACHHALTIGE PRODUKTE

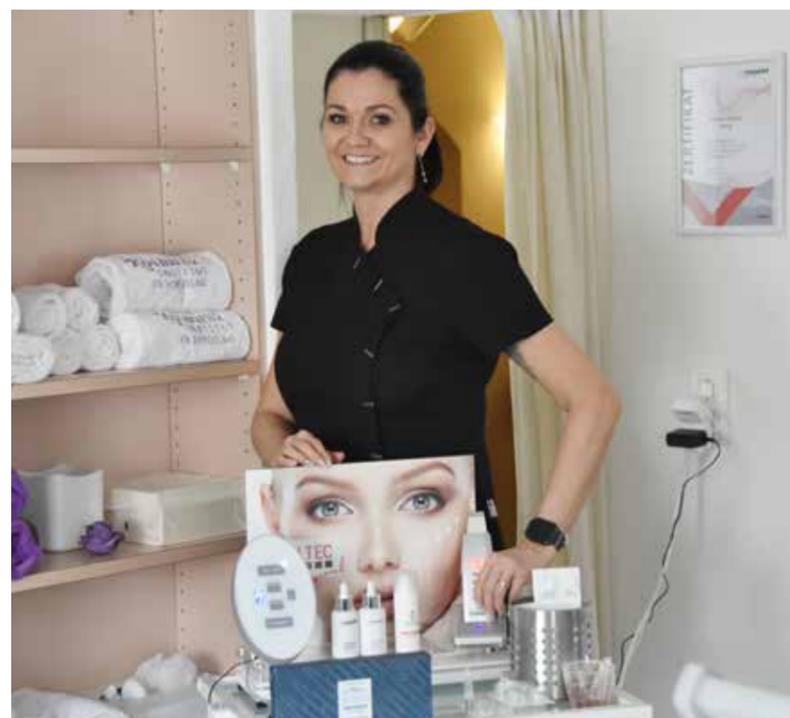
Ariane Sestito arbeitet mit der Kosmetik-Linie comfort zone sowie mit Stagecolor-Produkten. Entsprechende Weiterbildungen gehören für die Geschäftsinhaberin dazu. So beispielsweise auch direkt bei comfort zone in Parma (Italien). Diese Linie ist nachhaltig, nach dem Motto: «Regeneriert die Haut und den Planeten». Durch regelmässige Fachschulungen und Weiterbildungen in verschiedenen Bereichen der Kosmetikbranche, vervollständigt Ariane Sestito laufend ihr umfangreiches Wissen nach modernsten Methoden. Die hellen

Räumlichkeiten im Kosmetikinstitut überzeugen durch moderne Geräte und eine freundliche Atmosphäre.

Seit dem Sommer 2021 ist das Kosmetikinstitut von der Apotheke getrennt und Ariane Sestito als selbständige Unternehmerin tätig.

### Kosmetikinstitut zum Schwefelbad

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag  
08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18 Uhr  
Samstag  
Nach Vereinbarung  
079 396 37 31  
[www.kosmetik-schwefelbad.ch](http://www.kosmetik-schwefelbad.ch)



# think smart, work green!

Arbeite für eine nachhaltige,  
innovative und sichere Zukunft...



Freie Stellen, auch für Quereinsteiger  
und diverse Lehrstellen.

[greencover.ch/jobs](http://greencover.ch/jobs)

## Hobi Haustechnik AG

+41 81 720 40 40

[info@haustechnikbedarf.ch](mailto:info@haustechnikbedarf.ch)

[www.haustechnikbedarf.ch](http://www.haustechnikbedarf.ch)



Ihr Handelspartner für Haustechniksysteme



Die Arealo AG widmet sich dem  
Kerngeschäft Projektentwicklung  
und Immobilieninvestition.

Wir  
suchen Land!  
Grundeigentümer-  
Innen mit Weitblick  
gesucht!

AREALO

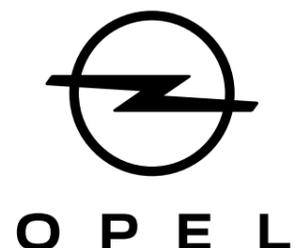
Arealo AG  
Bahnhofpark 1, 7320 Sargans  
T +41 71 278 71 71, [info@arealo.ch](mailto:info@arealo.ch), [arealo.ch](http://arealo.ch)



Sie haben die Erwartung, wir das Produkt und den Service.



Grossfeldstrasse 81 Tel. 081 720 48 68  
CH-7320 Sargans Fax 081 720 48 60  
[info@garagekuhn.ch](mailto:info@garagekuhn.ch) [www.garagekuhn.ch](http://www.garagekuhn.ch)



## News aus dem Gewerbeverein

### DIE SIGA NAHT

Vom 5. bis 13. Mai 2023 findet die 12. SIGA Messe in Mels statt. Rund 370 Aussteller und Partner werden die Besucherinnen und Besucher auf dem bewährten SIGA-Areal direkt bei den Einkaufszentren begrüßen. Rund 70 Prozent der Aussteller kommen aus der Region. Die SIGA feiert in diesem Jahr das Jubiläum 40 Jahre.

Zwei Sonderschauen sind bei der SIGA 2023 mit dabei. Die Ärztesellschaft Sarganserland-Werdenberg organisiert die Sonderschau «Herzhaft gesund». Mit dem Thema «Abfallverwertung – wie aus Müll Wert wird!» ist der Verein für Abfallentsorgung Vfa mit einer Sonderschau präsent.

Total organisiert die SIGA sieben eigene Veranstaltungen, neun Veranstaltungen von Dritten finden zudem während der Messezeit statt. Neu im Programm ist

die SIGA Sport Arena, bekannte Sportlerinnen und Sportler talken mit SRF-Moderatorin Sybille Eberle. Thema des SIGA Ladies Day ist: «Weil ich es wert bin». Das SIGA Forum befasst sich mit: «Leadership in herausfordernden Zeiten». Nicht fehlen dürfen natürlich auch in diesem Jahr der Jugend- und Seniorentag. Am Vorwochenende wird im SIGA Eventzelt 50 Jahre Böllni Guggä, Mels gefeiert. Die SIGA-Unterhaltung 2023 bringt neun tolle Abende für jeden Geschmack. Das Programm ist breit gefächert und bringt jeden Tag Stimmung und gute Laune. Gastgemeinde 2023 ist Flums. In einem eigenen Zelt mit einer Fläche von 1'250 m2 zeigen 35 Aussteller, was Flums alles zu bieten hat. Zum Verweilen im Flumser Zelt lädt das Beizli «s'Gocht».

In der Halle 01 sind Betriebe aus Sargans gemeinsam vertreten.

### WAHLEN

Im Herbst 2023 finden die National- und Ständeratswahlen statt. Der Kantonale Gewerbeverband St.Gallen (KGV) ist dabei, die passenden Kandidatinnen und Kandidaten zu evaluieren.

### GEWERBETAG AN DER OFFA

Der Gewerbetag 2023 findet am Donnerstag, 20. April in der Olma Halle 9.2 in St.Gallen statt. An der Veranstaltung treffen sich Gründerinnen und Gründer, Inhaberinnen und Inhaber sowie Entscheidungsträgerinnen und -träger. Der Gewerbetag bietet Input und Austausch zu aktuellen Herausforderungen im gewerblichen Umfeld.

### VERANSTALTUNGEN

Aktuelle Veranstaltungen von Gewerbe & Industrie Sargans sind zu finden unter:

[www.gewerbe-sargans.ch](http://www.gewerbe-sargans.ch)

## 200 Jahre Lueged vo Berg und Tal

### FREILICHTSPIELE SARGANSERLAND

Der Verein Freilichtspiele Sarganserland organisiert im September 2023 ein Festspiel auf dem Kirchplatz Sargans. Anlass ist das Jubiläum «200 Jahre Lueged vo Berg und Tal». Das bekannte Volkslied wurde 1823 herausgegeben. Autor ist der in Sargans aufgewachsene Josef Anton Henne. Das berührende Lied steht im Mittelpunkt des Freilichtspiels,

welches von Romy Forlin geschrieben wurde. Aufgeführt wird das Theater an diesen Daten:

Donnerstag, Freitag, Samstag:

**7. – 10. September 2023**

Donnerstag, Freitag, Samstag:

**14. – 16. September 2023**

Für die Zuschauerinnen und Zuschauer wird eine gedeckte Tribüne erstellt, die Schauspielerinnen und Schauspieler agieren auf dem Kirchplatz.

  
RoKomm  
communication & public relation

 **LIPartner**  
Recht | Bau | Wasser

**Vorsprung beginnt im Kopf.**

[www.lipartner.ch](http://www.lipartner.ch) 081 710 41 20  
Ragazerstrasse 29, Postfach 171, 7320 Sargans

 GOLDINGER  
Immobilien

**Ihr Immobilienpartner für alles.**  
Vermieten - Verkaufen - Verwalten



[goldinger.ch](http://goldinger.ch) | Bahnhofpark 3, 7320 Sargans | 081 286 44 25

**Brockehus Sarganserland**  
Stiftung SYMBOLA  
„für en guete Zwäck“  
Langgrabenstrasse 4a  
7320 Sargans



[info@brockehus-sarganserland.ch](mailto:info@brockehus-sarganserland.ch)  
[www.brockehus-sarganserland.ch](http://www.brockehus-sarganserland.ch)

Telefon 081 723 80 40

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 1400 h bis 1700 h

Freitag: 1400 h bis 1730 h

Samstag: 1000 h bis 1600 h

Gratis Abholdienst:

Tel.: 081 723 80 40

(während den offiziellen Öffnungszeiten)

### SIE HABEN 3 ZIELE

Wir unterstützen Sie mit Kompetenz und Qualität, um diese Ziele zu erreichen:

- ✓ Gesunde Wohnräume
- ✓ Substanz- und Werterhalt Ihrer Immobilie
- ✓ Ausdruck Ihres persönlichen Wohnstils

 **Maler Good**  
Sargans

Tel. 081 723 48 78 · [www.malergood.ch](http://www.malergood.ch)

 **Apothek**  
zum Schwefelbad

St. Gallerstrasse 1  
7320 Sargans

T +41 81 720 00 00

[info@schwefelbad.ch](mailto:info@schwefelbad.ch)

[www.schwefelbad.ch](http://www.schwefelbad.ch)

Mo bis Fr 8–12 und 13.30–18.30 Uhr  
Sa von 8–16 Uhr durchgehend

## Werben Sie im magazin

**ALLE INFOS FINDEN SIE AUF**  
**WWW.GEWERBE-SARGANS**



## Es isch wieder Velobörse

### COMEBACK

Coronabedingt fand die beliebte Velobörse in der Markthalle Sargans drei Jahre lang nicht mehr statt. Nun gibt es wieder Zweiräder abzugeben und günstig zu kaufen: am Samstag, 22. April.

Vor über 30 Jahren begann die lange und erfolgreiche Geschichte der Velobörse Sargans. Noch am alten Standort in der Markthalle beim Bahnhof Sargans begann die VCS-Regionalgruppe Sarganserland auf den Zug der aufkommenden Velobörsen aufzuspringen. Die Nachfrage stieg von Jahr zu Jahr. Jährlich wechseln zwischen 600 und 700 Zweiräder den Besitzer. Das mittlerweile selbstständige OK steht vor der Herausforde-

rung, eine motivierte jüngere Helferschaft zu rekrutieren. Gleichzeitig werden technische Neuerungen eingeführt. So können die Verkäuferinnen und Verkäufer ihre Velos bequem schon zu Hause registrieren, was vor Ort viel Aufwand und Zeit erspart.

### GESUCHT ODER ZU VERKAUFEN

Kinder-, Damen- und Herrenvelos, City-, Mountain- und E-Bikes, Rennräder, Fahrradanhänger, Kindersitze, Inline-Skates etc.

Die Zweiräder müssen fahrtüchtig und mit der gesetzlich geforderten Ausrüstung versehen sein.

### 22. April 2023

Markthalle Schohl

Annahme: 09.00 bis 12.00 Uhr

Verkauf: 13.30 bis 16.00 Uhr

### NEU – ONLINE REGISTRIEREN

Sparen Sie Zeit und registrieren Sie Ihren Verkaufsartikel bequem zu Hause im Voraus: [sargans.veloboersa.ch](http://sargans.veloboersa.ch)

[veloboerse.sargans@bluewin.ch](mailto:veloboerse.sargans@bluewin.ch)

T 079 719 05 05

 Kreis AG Sargans  
Ingenieur- und Vermessungsbüro



Vermessung mittels 3D-Laserscanning zur Schaffung von Planungsgrundlagen für Sanierungen und Strukturerehalt.  
Kreis AG Sargans | Kantonsschulweg 12 | 7320 Sargans | 081 595 05 00 | [kreis-sargans.ch](http://kreis-sargans.ch)

uli lippuner ag  
wasserconsulting 



**Wir bringen es auf den Punkt.**

[www.ulippuner.ch](http://www.ulippuner.ch)  
081 723 02 25, Ragazerstrasse 29, Postfach 171, 7320 Sargans

mit Möbellift

**DANI'S UMZÜGE**

Wohnungsräumungen  
Entsorgungen  
081 723 2333

**Kosmetik**  
INSTITUT

ZUM SCHWEFELBAD

Ariane Seštito-Anrig  
KOSMETIKERIN

St.Gallerstrasse 1 · 7320 Sargans  
T 079 396 37 31 · [mail@kosmetik-schwefelbad.ch](mailto:mail@kosmetik-schwefelbad.ch)  
[www.kosmetik-schwefelbad.ch.ch](http://www.kosmetik-schwefelbad.ch.ch)

**Lucky STAR**  
Motorräder  
Roller



Garage & Pneu  
**MULLIS**  
— 7320 Sargans —

**elkoplan ag**  
Elektroplanung-Kontrolle

 St.Galler  
Kantonalbank

**SCHRYBI**

**pfanner ag**  
METALLBAU - SCHLOSSEREI - SCHMIEDE  
Rheinaustrasse 2c 7320 SARGANS